

Situationsbezogene Lernaufgabe
im Rahmen der Fortbildung zum
Industriemeister Metall

Schnelle Reaktion

Organisation der Durchführung eines Großauftrags zur Lieferung
von pneumatischen Bremssystemen für Schienenfahrzeuge nach
Japan

Schwerpunkte	Handlungsbereich: Führung und Personal Funktionsfeld: Fertigung (Montage von pneumatischen Bremssystemen)
Modellversuchsbereich	IHK Gesellschaft für Berufs- und Weiterbildungs- GmbH
Firma	Knorr-Bremse
Bearbeitung	COM/ON/FOUR GmbH

Inhalt

Stellen Sie sich vor ...	3
Ausgangssituation	4
Das Unternehmen im Überblick	5
Die Unternehmensphilosophie	6
Informationen zum Produkt	7 - 14
Organigramm	15
Der Bereich mechanische und elektrische Montage und Prüfung - Verantwortungsbereich eines Industriemeisters Metall	16 - 18
Tätigkeitsbereiche eines Meisters in der mechanischen und elektrischen Montage und Prüfung	19
Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalführung“	20 - 21
Didaktisierung - Beispiel zu 1.: Personalführung	22
Didaktisierung - Beispiel zu 2.: Personalführung	23
Didaktisierung - Beispiel zu 3.: Personalführung	24 - 25
Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalentwicklung“	26 - 29
Didaktisierung - Beispiel zu 1.: Personalentwicklung	30 - 31
Didaktisierung - Beispiel zu 2.: Personalentwicklung	32 - 33
Didaktisierung - Beispiel zu 3.: Personalentwicklung	34 - 35
Didaktisierung - Beispiel zu 4.: Personalentwicklung	36 - 37
Dokumente im Anhang	38
Danksagung	39

Stellen Sie sich vor ...

- /// Sie sind Meister bei Knorr-Bremse, München, wo pneumatische Bremssysteme für Schienenfahrzeuge aller Art hergestellt und weltweit vertrieben werden. Sie arbeiten im Montage- und Fertigungsbereich für Druckluftbeschaffung.
Sie sind u. a. zuständig für Personalführung und -entwicklung und stets bemüht, Anzahl, Einsatz und Weiterbildung der Mitarbeiter unternehmensgerecht zu planen.
- /// Eines Morgens erhalten Sie überraschend die Information, dass ein zunächst unerwarteter Großauftrag für Druckluftbeschaffung für Schienenfahrzeuge aus Japan mit knapp-bemessener Lieferzeit eingegangen ist. Es wird dargestellt, dass sich weitere Aufträge anschließen würden, falls dieser zur Zufriedenheit des Kunden ausgeführt wird.
- /// Umstrukturierungsmaßnahmen japanischer Unternehmen haben den Aufbau einer erweiterten Marktposition im Bereich der Bremsenaktivitäten bei Schienenfahrzeugen für Knorr-Bremse ermöglicht. Qualität und Zuverlässigkeit sollen diese Position festigen und ausbauen.
Sie wissen, dass die fristgerechte Ausführung des Auftrags von großer Bedeutung für das Unternehmen ist.
- /// Sie sind sich sofort sicher, dass dieser Auftrag in der vorhandenen Mitarbeiterzusammensetzung nicht termingerecht auszuführen ist.
Also ist schnelle Reaktion erforderlich, um die personellen Voraussetzungen für Planung, Fertigung und Auslieferung der Produkte zu schaffen.
- /// Sie wollen ein leistungsfähiges Team aufstellen und führen, dass für die augenblickliche Situation sowie für die Durchführung von Folgeaufträgen qualifiziert ist.

Ausgangssituation

- /// Sie suchen einen erfolgversprechenden Weg, in kurzer Zeit ein effizientes Team zur termingerechten Ausführung des Auftrags aufzustellen.
- /// Dieses Team soll auch der zukünftigen Geschäftssituation gerecht werden können.

Was tun?

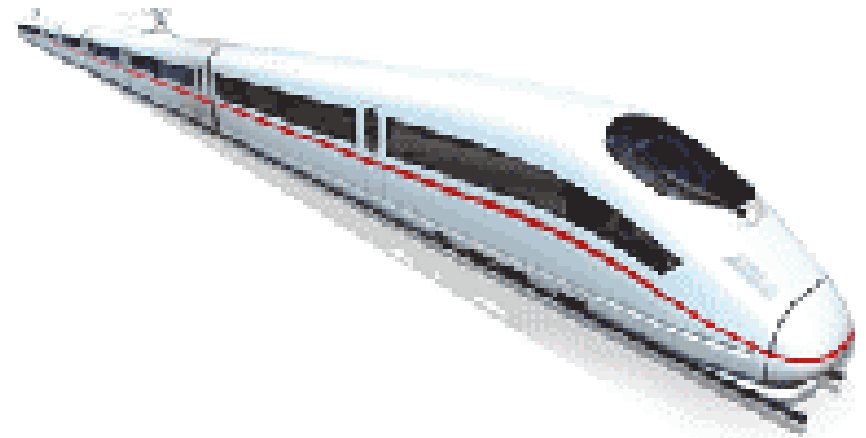
- /// Welche Informationen benötigen Sie, um Qualifikation und Quantität des benötigten Teams zu bestimmen?
- /// Welche Unterlagen zu diesen Informationen können Sie anfordern?
- /// Sind Ihnen Methoden für Personalplanung und -entwicklung bekannt?
- /// Welche Methoden scheinen Ihnen geeignet für die vorgegebene Situation?
- /// Haben Sie die Wirtschaftlichkeit in Ihrer Planung ausreichend berücksichtigt?
- /// **Aufgabe:** Es ist kurzfristig ein nicht geplanter Großauftrag eingegangen, dem sich bei qualifizierter Ausführung Folgeaufträge anschließen. Die vorhandene Mitarbeiterzusammensetzung kann dieser Anforderung weder qualitativ noch quantitativ gerecht werden.
Welche Maßnahmen wählen Sie, um ein Team für diese bedeutende Geschäftssituation zusammenzustellen?

Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Informationen (Hintergrundinformationen), um sich die Situation besser vorstellen zu können.

- zum Unternehmen und zum Produkt
- zum Arbeitsumfeld des Meisters
- zu den Arbeitsvorgängen
- zum Handlungsbereich "Führung und Personal"

Im Anhang finden Sie Originalunterlagen, die Sie nutzen können, um die oben genannten Fragen zu beantworten.

Das Unternehmen im Überblick



Die **Knorr-Bremse AG** ist international einer der führenden Anbieter von Bremssystemen für Nutz- und Schienenfahrzeuge. Weltweit beschäftigt das Unternehmen ca. 9.600 Mitarbeiter in mehr als 50 Gesellschaften.

Kontinuierliche Innovation und hohe Qualitätsstandards bilden die Grundlage des weltweiten Erfolgs.

Im Jahr 2000 betrug der Gesamtumsatz des Unternehmens ca. 2,9 Mrd. DM.

Rund die Hälfte aller Mitarbeiter ist im Unternehmensbereich Schienenfahrzeuge beschäftigt. Hier gibt es international 37 Produktions- und Vertriebsgesellschaften.

Entwickelt, produziert und vertrieben werden komplette pneumatische und hydraulische Bremssysteme für Schienenfahrzeuge im Nah- und Fernverkehr.

Sitz der Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH ist München. Teil dieser Niederlassung bilden u. a. die Kompetenzzentren (CoC) „Druckluftbeschaffung“ und „Hydraulik“.

Den Organisationsaufbau des Kompetenzzentrums „Druckluftbeschaffung“ (Bereich Produktion) können Sie dem folgenden **Organigramm** entnehmen.

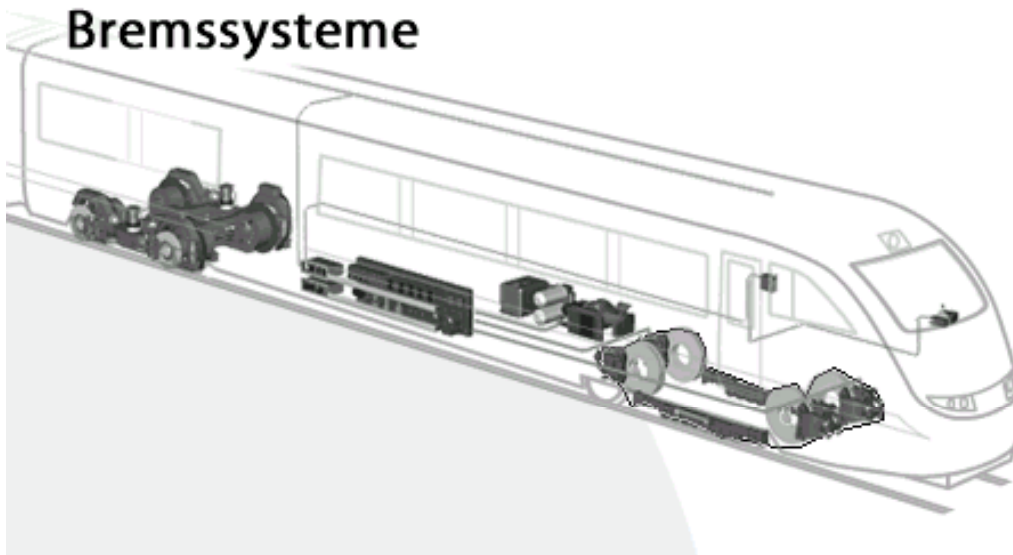
Die Unternehmensphilosophie



1. Wir glauben an unseren Erfolg und feiern ihn, weil wir positiv denken.
2. Wir verfolgen ein gemeinsames Ziel und handeln danach.
3. Wir sind zuverlässig und vertrauen uns, weil wir unsere Versprechungen und Zusagen einhalten.
4. Wir arbeiten effektiv, weil wir einander aktiv zuhören
- erst planen, dann handeln wir
5. Wir lernen kontinuierlich aus unseren Erfolgen und Fehlern.

Ich lebe vor, was ich von anderen erwarte.

Informationen zum Produkt



Druckluft ist ein wichtiger Energieträger für elementare Funktionen eines Zuges. Neben der Betätigung der Bremsen wird sie auch für das Öffnen der Türen, die Ansteuerung der Luftfederung, der Sandungsanlage sowie zum Anheben des Pantographen oder zur Betätigung der Scheibenwischer verwendet.

Der Trend zu kompakteren, leichteren Fahrzeugen mit steigendem Sicherheits- und Leistungsniveau ist heute für jeden Hersteller eine zusätzliche Herausforderung.

Daher sind für eine zuverlässige Druckluftbeschaffung innovative Konzepte gefragt.

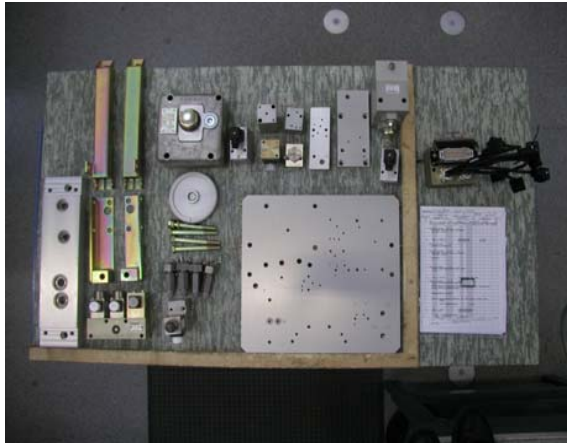
Knorr-Bremse stellt sich dieser Herausforderung - mit der integrierten Luftbeschaffungsanlage.

Hier bieten wir für jeden Luftbedarf das maßgeschneiderte System.

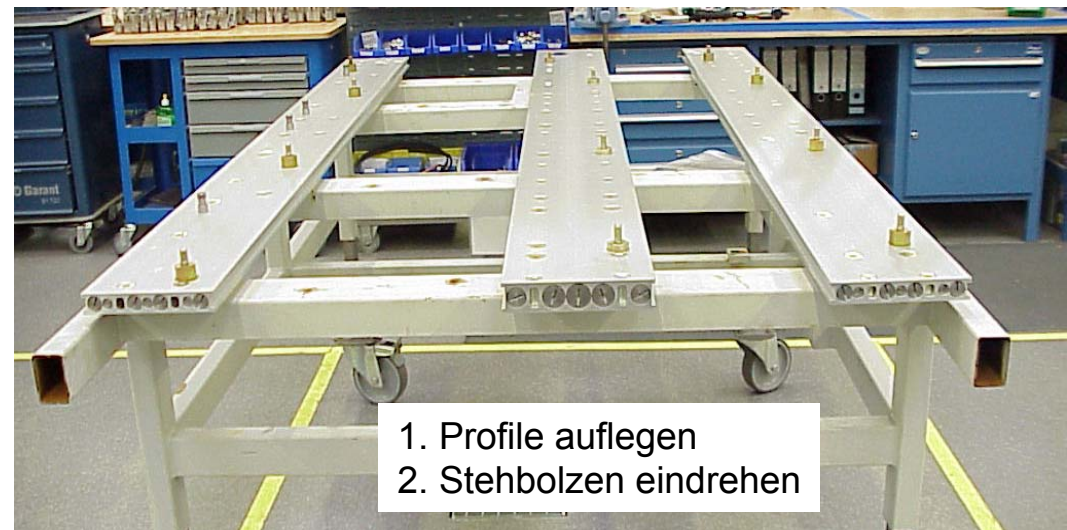
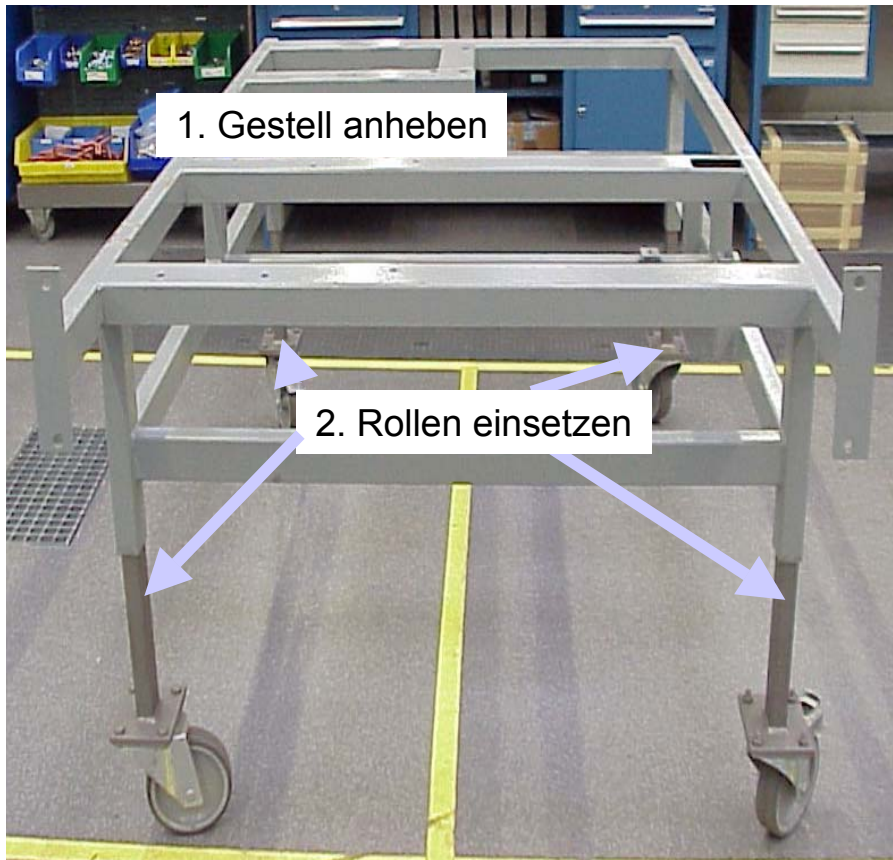
Ebenso konnten wir durch eine Verringerung der Schnittstellen deutlich reduzierte Montage- und Demontagezeiten erreichen.

Mit Sicherheit - denn durch die hohe Zuverlässigkeit unseres integrierten Systems wurde die Verfügbarkeit des gesamten Zugsystems erheblich gesteigert.

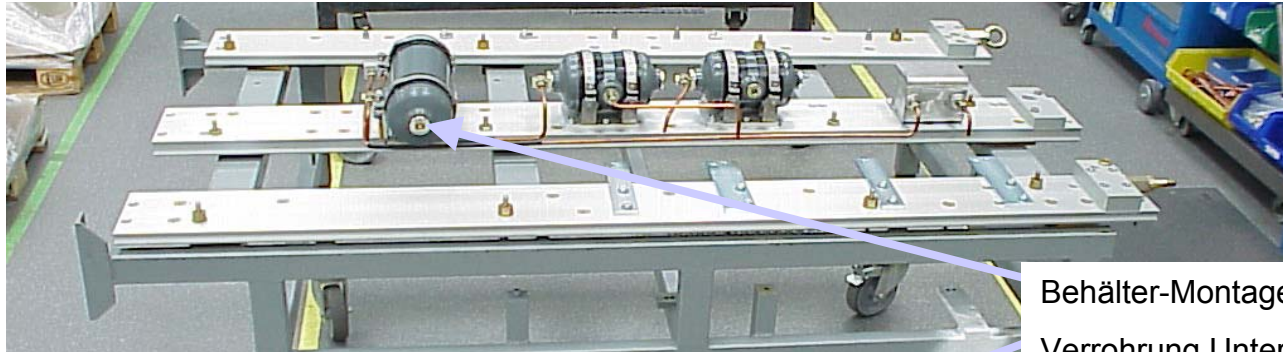
Informationen zum Produkt



Informationen zum Produkt

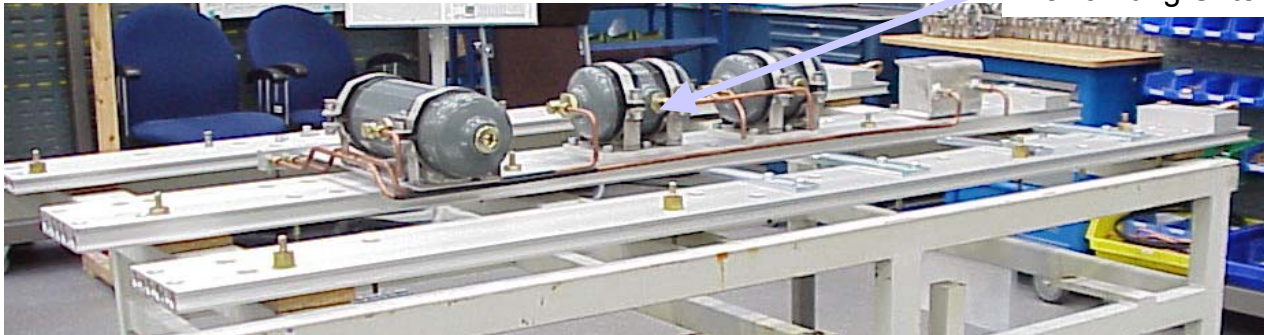


Informationen zum Produkt



Behälter-Montage

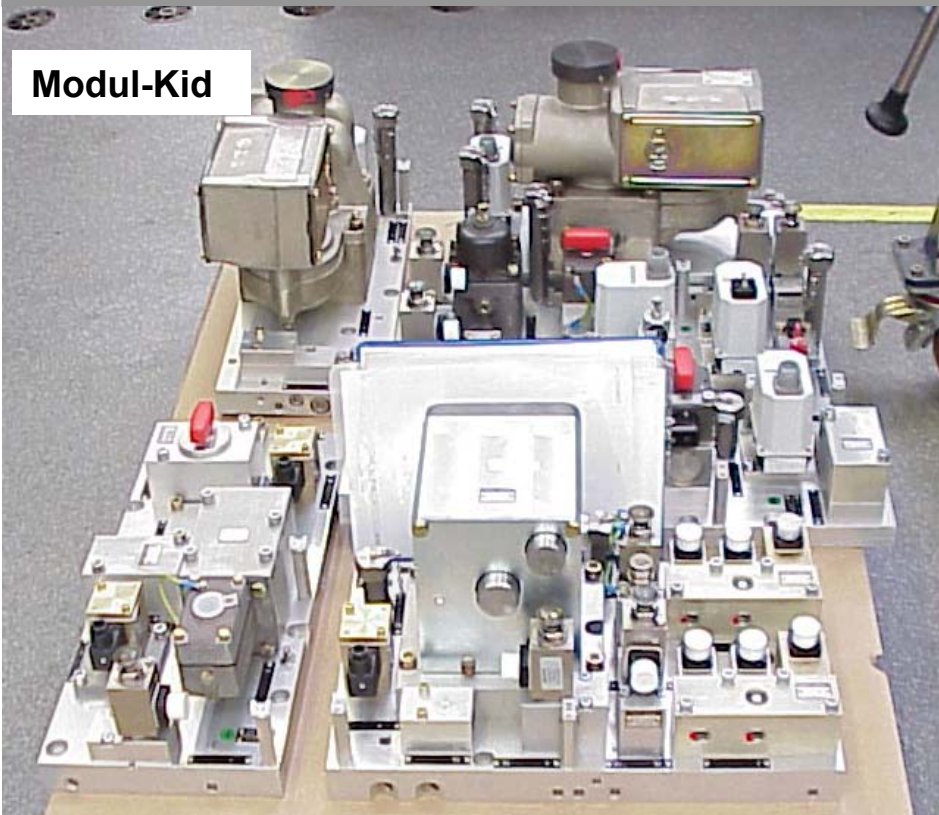
Verrohrung Unterseite



Profilleisten wenden und
einsetzen der O-Ringe

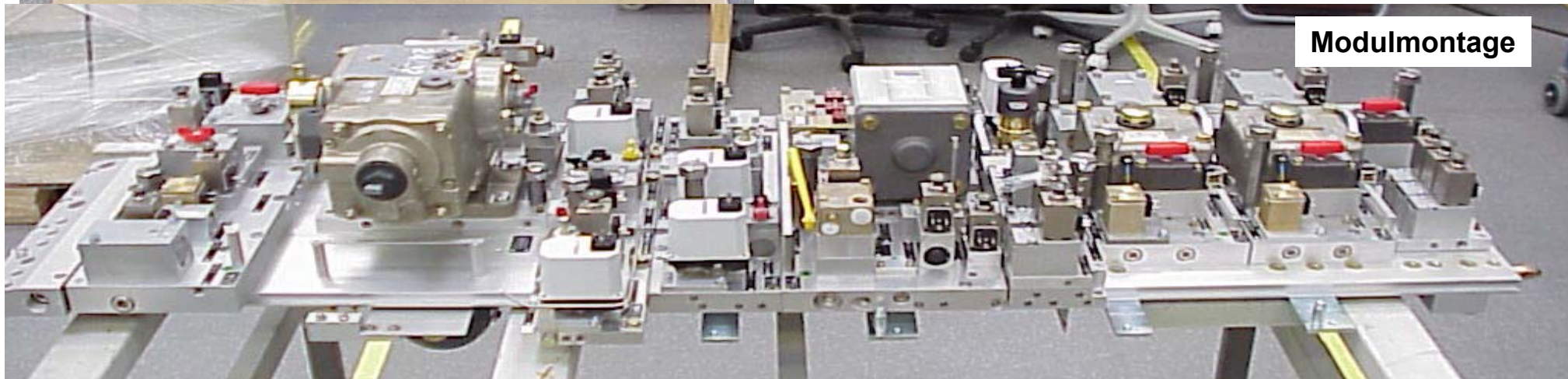


Modul-Kid

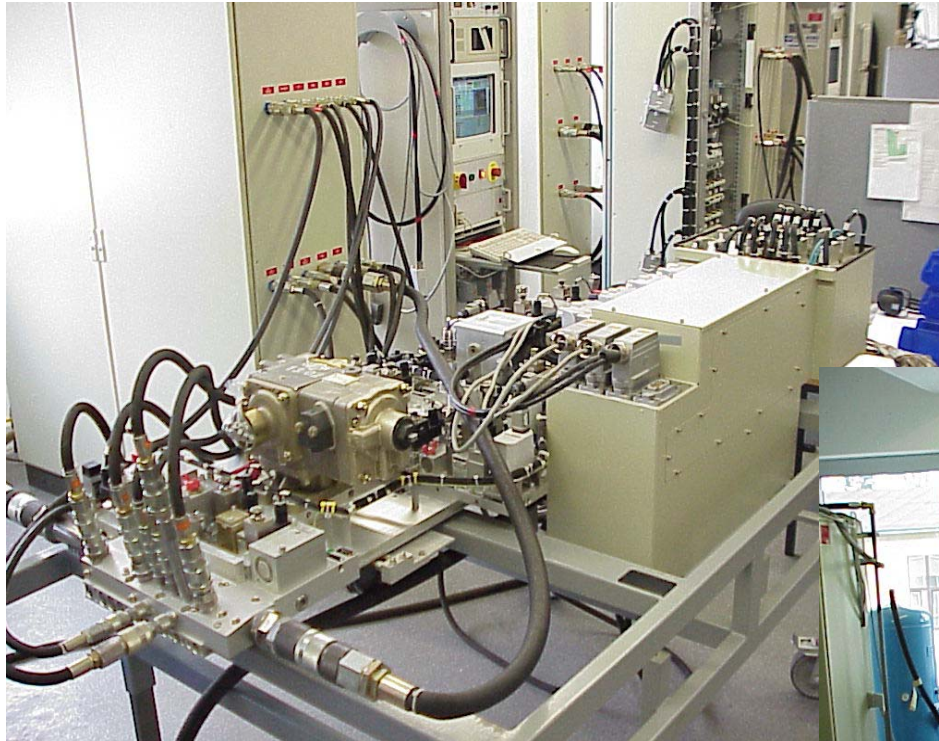


Informationen zum Produkt

Modulmontage



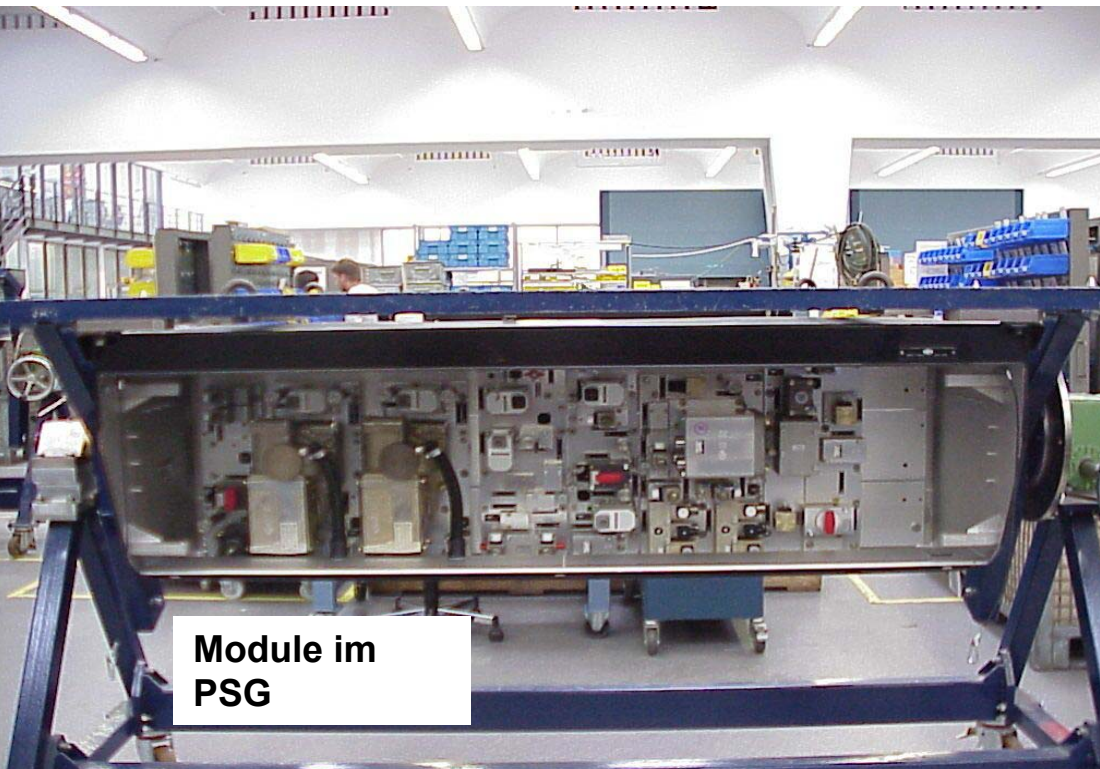
Informationen zum Produkt



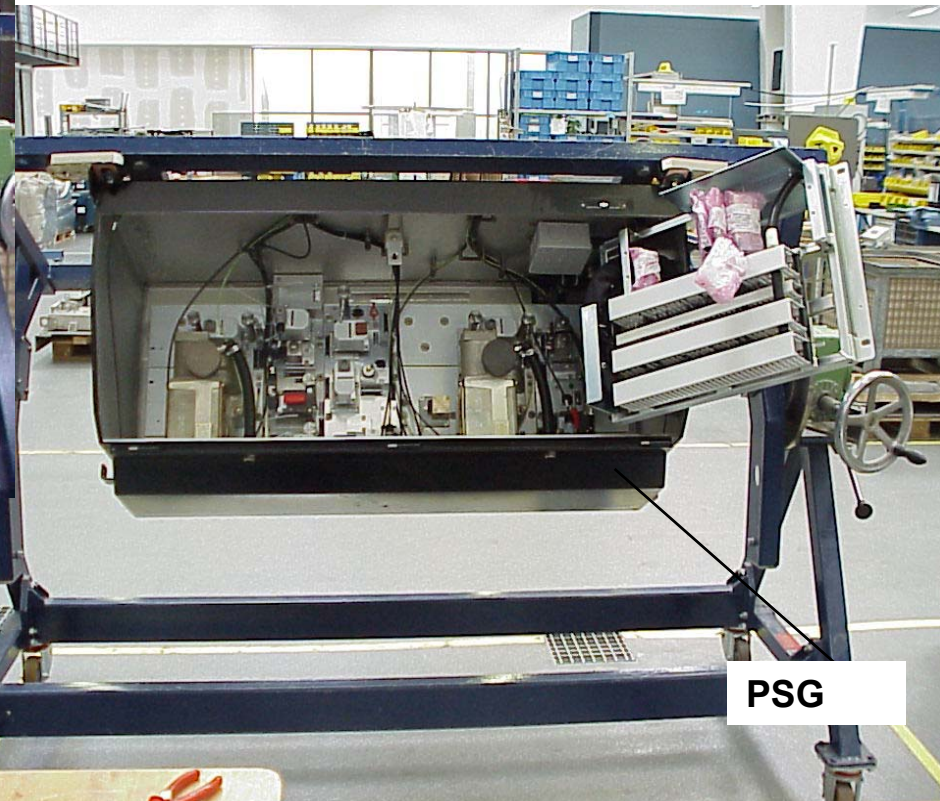
Funktionsprüfung



Informationen zum Produkt

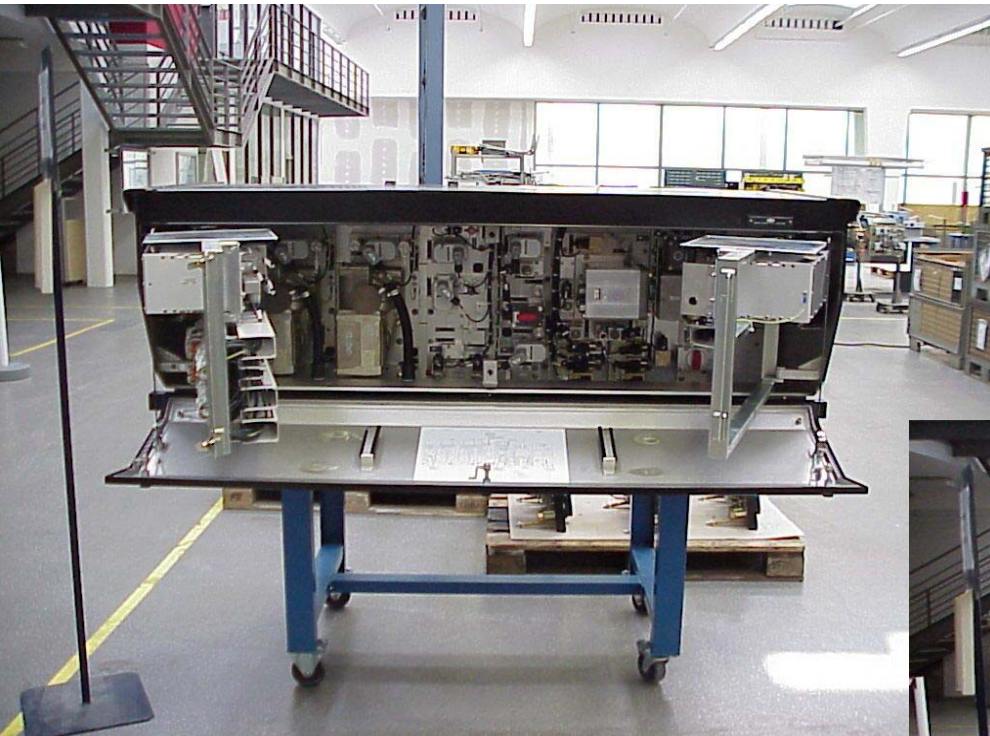


Module im
PSG



PSG

Informationen zum Produkt



R/BCM1		CoC BC Produktion München		H60	
1					
Segment R/BCM 11	Elektronik	Segment R/BCM 12	BGE & PSG	Segment R/BCM 13	Rohrtafel & Anlagenbau
R/BCM 11	Elektronik	R/BCM 12	BGE & PSG	R/BCM 13	Rohrtafel & Anlagenbau
B61		B62		B64	
Einkaufsdisposition		Einkaufsdisposition		Einkaufsdisposition	
B61		B64		B68	
1		1		1	
Arbeitsvorbereitung		Arbeitsvorbereitung		Arbeitsvorbereitung	
B61		B62		B68	
6		6		6	
Segmentlogistik		Segmentlogistik		Segmentlogistik	
B61		B62		B64	
3		3		3	
Inter Company Disposition		Inter Company Disposition		Inter Company Disposition	
2		2		2	
Prüffeld		Prüffeld		Prüffeld	
H61		H62		H64	
8		8		4	
Montage ESRA		Montage BGE		Montage Rohrtafel	
H61		H63		H64	
10		10		12	
Kabelmontage		Montage PSG		Montage Anlagenbau	
H66		H62		H67	
10		10		11	
Montage Z80					
H65					
Warenfluß					
B61					

Der Bereich mechanische und elektrische Montage und Prüfung - Verantwortungsbereich eines Industriemeisters Metall

Der Arbeitsbereich mechanische und elektrische Montage wird geleitet von Herrn Sauer, Industriemeister Metall.

Bei der Lösung der Situationsaufgabe werden Sie diese Rolle übernehmen.

Als Hilfestellung werden die Aufgabenbereiche, die zu Herrn Sauers Verantwortungsbereich gehören, aus dem Organigramm herausgelöst und im Folgenden schematisch beschrieben.

H63 Montage BGE/ZGE

- Montage BGE/ZGE mechanisch und elektrisch
- Prüfung BGE/ZGE elektrisch und pneumatisch
- Vormontage Bohrplatten, Träger Anschlussleisten und PSG-Profile

H64 Montage Rohtafeln

- Biegen Rohre für BRT
- Löten BRT
- Montage BRT pneumatisch und elektrisch
- Prüfen BRT elektrisch und pneumatisch
- Montage Rahmen pneumatisch und elektrisch
- Prüfen Rahmen elektrisch und pneumatisch

H62 Montage PSG - Loktafeln, Container

- Montage und Prüfung Module
- Montage PSG mechanisch und elektrisch
- Prüfung PSG elektrisch und pneumatisch
- Silikonieren Container
- Montage Container mechanisch und elektrisch
- Prüfung Container elektrisch und pneumatisch
- Versandfertigmachen Container und Loktafeln, Wassersprühtest

Der Bereich mechanische und elektrische Montage und Prüfung - Verantwortungsbereich eines Industriemeisters Metall

H63 Montage BGE/ZGE

10 Mitarbeiter, von denen einer die Rolle des
informellen Gruppensprechers einnimmt

2 Mechatroniker
4 Industriemechaniker
2 Elektriker
2 Anlernkräfte

H62 Montage PSG - Loktafeln, Container

10 Mitarbeiter, von denen einer die Rolle des
informellen Gruppensprechers einnimmt

2 Mechatroniker
5 Industriemechaniker
1 Elektriker
2 Zerspanungsmechaniker

H64 Montage Rohtafeln

12 Mitarbeiter, von denen einer die Rolle des
informellen Gruppensprechers einnimmt

3 Mechatroniker
6 Industriemechaniker
1 Ingenieur für Kühl- und Kompressoranlagen
2 Anlernkräfte

Der Bereich mechanische und elektrische Montage und Prüfung - Verantwortungsbereich eines Industriemeisters Metall

Allgemeine Erläuterungen zu den Arbeitsplätzen der Mitarbeiter:

- je nach Kompetenz → flexibler Einsatz der Mitarbeiter in den verschiedenen Aufgabenbereichen
- je nach Anforderung sind die Stellen sowohl mit Fachkräften, als auch mit Anlernkräften besetzt

Zielvorgaben:

- Beachtung und Einhaltung aller relevanten Sicherheitsvorschriften
- einwandfreie Bedienung aller Geräte und Anlagen
- fehlerfreie Arbeit
- Mitwirkung im KVP

Voraussetzungen:

- Lesen und interpretieren von entsprechenden technischen Dokumentationen wie z. B. Zeichnungen, Stücklisten, Plänen, Prüfvorschriften, Checklisten und Arbeitsanweisungen
- ggf. Kenntnisse von modernen EDV-Systemen
- flexible Zusammenarbeit im Team zur Erreichung persönlicher und unternehmerischer Ziele

Hauptaufgabenbereiche: :

Montage:

- Überprüfung aller begleitender Dokumente
- selbständige Montage aller Geräte und Anlagen
- Festhalten aller für die Dokumentation erforderlichen Gerätedaten
- Ausfüllen aller Begleitpapiere und Checklisten
- Einhalten der vorgegebenen Zeiten

Prüfung:

- Eingangskontrolle der Geräte und Dokumentationen
- selbständiges Einrichten des Prüfaufbaus nach Prüfvorschrift
- Durchführen der erforderlichen Endprüfungen sowie der DB-Güteprüfung
- ggf. Fehler ermitteln, erfassen und beheben
- Ausfüllen aller Begleitpapiere und Checklisten
- Einhalten der vorgegebenen Zeiten

Tätigkeitsbereiche eines Meisters in der mechanischen und elektrischen Montage und Prüfung

Qualifikation und Werdegang:

Herr Sauer hat eine Lehre als Industriemechaniker gemacht und anschließend fünf Jahre als Mechaniker in einem fremden Unternehmen gearbeitet. Vor zwei Jahren hat er in Vollzeit den Lehrgang zum Industriemeister Metall, IHK, besucht und erfolgreich abgeschlossen. Seitdem leitet Herr Sauer den Bereich der mechanischen und elektrischen Montage und Prüfung bei Knorr-Bremse.

Tätigkeitsbereiche

Herr Sauer hat als Leiter der mechanischen und elektrischen Montage und Prüfung folgende Verantwortungs- und Aufgabenbereiche:

- verantwortlich für die Prozesse Prüfung und Montage von pneumatischen Bremssystemen
- verantwortlich für das Budget und für den Gewinn oder Verlust, den seine Abteilungen abwerfen
- verantwortlich für die Lieferleistung, Lieferzeiten und Rückstand der Produkte
- hat Weisungsbefugnis für die drei Abteilungen
- ist zuständig für die Personalauswahl
- ist zuständig für die Personalentwicklung, indem er Bedarf feststellt und z. T. auch Mitarbeiter schult
- ist zuständig für die Mitarbeiterführung und -motivation
- ist zuständig für die Planung und den Abruf von Investitions- und Gemeinkostenmaterial sowie von Werkzeugen
- ist zuständig für das Vermitteln, Umsetzen und Visualisieren der Unternehmensziele
- unterstützt und treibt den kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Prüfungs- und Montageprozess voran
- plant Kapazitäten von Mitarbeitern und Maschinen und stellt Anträge zur Kapazitätsanpassung
- unterstützt und begleitet die Einführung und Förderung der Teamarbeit in seinen Abteilungen
- stimmt sich bei Qualitätsproblemen mit der Qualitätssicherung, Vertretern der beteiligten Abteilungen sowie der betroffenen Mitarbeitern hinsichtlich Verbesserungsmaßnahmen ab und übernimmt die Steuerung der qualitätsverbessernden Maßnahmen

Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalführung“

Vorgehensmodell: Bearbeitung von Teilaufgaben mit Anbindung an den Rahmenstoffplan

Rahmenstoffplan:

7.1 Ermitteln und bestimmen des qualitativen und quantitativen Personalbedarfs unter Berücksichtigung technischer und organisatorischer Veränderungen

7.2 Auswahl und Einsatz der Mitarbeiter unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Daten, ihrer Eignung und Interessen sowie der betrieblichen Anforderungen

7.3 Erstellen von Anforderungsprofilen, Stellenplanungen und -beschreibungen sowie von Funktionsbeschreibungen

7.6 Anwendung von Führungsmethoden und -mitteln zur Bewältigung betrieblicher Aufgaben und zum Lösen von Problemen und Konflikten

7.8 Einrichten, Moderieren und Steuern von Arbeits- und Projektgruppen

Aufgabe:

Der Eingang eines Großauftrags und die Erwartung von Folgeaufträgen stellt erweiterte Anforderungen in Bezug auf Quantität und Qualität Ihrer Mitarbeiter.

Stellen Sie bitte dar, welche Maßnahmen Sie ergreifen, um die Personalzusammensetzung und -qualifikation entsprechend zu gestalten.

Erwartete Ergebnisse:

- Vorschläge zur Ermittlung von Personalbedarf und entsprechender Durchführung der Personalbeschaffung und -aufstellung
- geeignete Methoden für die Qualifikation und Führung von Mitarbeitern in der vorgegebenen Situation

Kontaktpunkte zu anderen Fächern lt. Rahmenstoffplan:

- 4.** Betriebliches Kostenwesen
- 5.** Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- 6.** Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- 9.** Qualitätsmanagement

Hilfsmittel:

Arbeitsplatzbeschreibungen, Aufstellungen der ggf. geleisteten Überstunden, Flexibilitätsmatrix, Leistungsbeurteilungen, Angebot von Weiterbildungsmaßnahmen, Personalkostenaufstellungen, Qualifikationsmatrix, Einarbeitungsplan

Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalführung“

Schrittweise Lösung der Teilaufgabe:

1. Stellen Sie den Personalbedarf für die qualifizierte Ausführung der Aufträge fest.

Vorgehensweise:

- Entwurf einer auftrags- und arbeitsplatzbezogenen Personalbedarfsstruktur
 - Abstimmen der vorhandenen Qualifikationsmatrix (sh. Anhang: Qualifikationsmatrix) mit den neuen Anforderungen
- Auswahl der geeigneten Mitarbeiter aus dem vorhandenen Team
 - Erstellen eines Mitarbeiterprofils
 - Vergleich mit der Qualifikationsmatrix
 - ggf. Bedarfsermittlung und Veranlassung von Qualifizierungsmaßnahmen (sh. Teilaufgabe „Personalentwicklung“)
- Erstellen von Anforderungsprofilen für die benötigten Mitarbeiter unter Einbezug von
 - Stellenbeschreibung
 - Arbeitsplatzbeschreibung (sh. Anhang)
 - Funktionsbeschreibung

2. Wählen Sie geeignete Führungsmethoden für die neue Mitarbeiterzusammensetzung aus.

Vorgehensweise

- Auswahl des situationsgerechten Führungsstils
 - Festlegung des Einarbeitungsprozesses der neuen Mitarbeiter (sh. Anlage: Einarbeitungsplan)
 - Führen von Mitarbeitergesprächen
 - Motivation zum Engagement der Mitarbeiter für die gegebene Unternehmenssituation
 - ggf. Konfliktmanagement

3. Stellen Sie Arbeitsgruppen auf und legen Sie Führungsmethoden für diese fest.

- Zuordnung der Arbeitsgebiete und entsprechenden Mitarbeiter
- Festlegung der Regeln der Zusammenarbeit
- Moderation der Meetings zur Reflexion der Gruppenprozesse

Didaktisierung - Beispiel zu 1.: Personalführung

Lernziele:

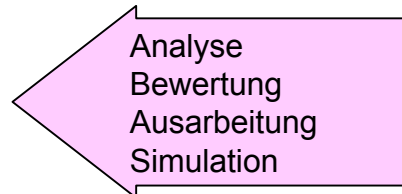
- die Teilnehmer kennen Methoden zur Ermittlung von Personalbedarf und können sie anwenden
- die Teilnehmer haben Kenntnis von den Instrumente der Personalauswahl
- die Teilnehmer können Stellenbeschreibungen und Anforderungsprofile (Qualifikationsmatrix) erstellen und auswerten

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen vor dem Plenum
- Gruppenarbeit zu ausgewählten Beispielen in Bezug auf die Situationsaufgabe
 - > einheitliche Aufgabenstellung an die Gruppen bei Bedarfsermittlung
und
 - > unterschiedlicher Aufgabenstellung bei Personalauswahl - Differenzierung nach Instrumenten
- Darstellung der Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Besprechung, Vergleich und Bewertung der Ergebnisse im Plenum

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Durchführen der Bedarfsermittlung entsprechend der Anforderungen in der Situationsaufgabe
- Unterscheidung der Fähigkeitsmerkmale in Anforderung und Beurteilung nach
 - kenntnisbezogen
 - physisch
 - psychisch
- Arbeit mit Instrumenten der Personalauswahl
 - Bewerbungsunterlagen
 - Tests
 - Vorstellungsgespräch
 - Assessment Center
 - Fragebögen
 - Potenzialeinschätzung
- Qualifizierungsmaßnahmen, z. B.
 - Weiterbildungsmaßnahmen, Learning-on-the-Job, Multiplikatorensystem, Coaching



Didaktisierung - Beispiel zu 2.: Personalführung

Lernziele:

- die Teilnehmer kennen Methoden zur situationsgerechten Führung und können sie anwenden
- die Teilnehmer sind vertraut mit Theorie und Praxis des Konfliktmanagements

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen vor dem Plenum
- Gruppenarbeit
 - > Einarbeitung in die Thematik und Zusammenstellung von möglichen Problem- und Konfliktsituationen, die in der vorgegebenen Unternehmenssituation auftreten können
- Darstellung der Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Vergabe von Rollen nach dem Zufallsprinzip (jeweils Mitarbeiter/Vorgesetzter)
- Durchführung von möglichen Mitarbeitergesprächen zu den erarbeiteten Beispielen
 - > Beobachtung des Rollenspiels durch die anderen Teilnehmer
- Rückmeldung durch die Rolleninhaber zu evtl. Besonderheiten (positiv, negativ)
- Rückmeldung durch die Teilnehmer des Plenums
 - > Wirkung und Vorschläge zu anderen Vorgehensweisen

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Ermittlung von Führungsmethoden mit der Zielsetzung Motivation und Förderung der Teamfähigkeit sowie möglicher Prozessverbesserung für Montage und Prüfung der Bremssysteme
- Erstellen eines Einarbeitungsplans für neue Mitarbeiter im Unternehmen
- Unterscheidung von Konfliktsituationen nach sozialen und aufgabenbezogenen Situationen (Sozial-, Fach- und Methodenkompetenz)
- Benennen von Methoden zur Überwindung von Widerständen
- Regeln des Feedback

Didaktisierung - Beispiel zu 3.: Personalführung

Lernziele:

- die Teilnehmer sind informiert über Kernelemente und Kriterien von Gruppenarbeit
- die Teilnehmer können Projektgruppen und Teams nach differenzierten Zielvorgaben bilden
- die Teilnehmer sind in der Lage, Gruppen zu moderieren und zu unterstützen

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen aus der Situationsaufgabe vor dem Plenum
- Gruppenarbeit
 - Aufstellung von möglichen Gruppen- und/oder Teamzusammensetzungen für die Bewältigung der in der Situationsaufgabe vorgegebenen Auftragssituation.
- Darstellung der Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Auswahl passender Modelle durch das Plenum
- Rollenspiele in Zusammensetzung der ausgewählten Gruppen/Teams
 - Auswahl der jeweiligen Rolleninhaber durch Losverfahren
 - Moderation durch den Rolleninhaber des Meisters
 - Reflexion des Gruppenprozesses durch den Moderator
 - Nachbereitung der Moderation durch alle Rolleninhaber (persönlich und organisatorisch)
- Beobachtung des Rollenspiels durch die Teilnehmer der anderen Gruppen
 - Reflexion des Gruppenprozesses durch die Beobachter
 - Aufzeigen evtl. Konfliktpunkte und Benennung der Ursachen
- Besprechung der verschiedenen Ansätze im Plenum

Didaktisierung - Beispiel zu 3.: Personalführung

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Bildung von Gruppenzusammensetzungen für Montage und Prüfung pneumatischer Bremssysteme unter Beachtung der benötigten Kriterien
 - Zielvorgabe der Situationsaufgabe
 - benötigte fachliche, methodische und soziale Kompetenzen der Gruppenmitglieder
 - Verantwortungsbereiche der Gruppenmitglieder
 - Wirtschaftlichkeit
 - Termineinhaltung
 - Einbezug der Arbeitssicherheitsvorschriften
- Moderation einer Arbeitsgruppe im Bereich Montage und Prüfung von pneumatischen Bremssystemen
 - Aufstellen und Durchführen der Regeln für Vor- und Nachbereitung der Moderation
 - Darstellung und Anwendung verschiedener Kreativitätstechniken und Methoden der Ideenfindung
- Analyse der Situation und der Gruppenzusammensetzungen auf mögliches Auftreten von Problemen und Konflikten im fachlichen und sozialen Bereich
 - Methoden zur Konfliktlösung

Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalentwicklung“

Vorgehensmodell: Bearbeitung von Teilaufgaben mit Anbindung an den Rahmenstoffplan

Rahmenstoffplan:

- 8.1** Ermitteln und bestimmen des qualitativen und quantitativen Personalentwicklungsbedarfs unter Berücksichtigung der gegenwärtigen und zukünftigen Anforderungen
- 8.2** Festlegen der Ziele für eine kontinuierliche und innovationsorientierte Personalentwicklung sowie der Kategorien für den Qualifizierungserfolg
- 8.3** Durchführen von Potenzialeinschätzungen nach vorgegebenen Kriterien und unter Anwendung entsprechender Instrumente und Methoden
- 8.4** Planen, Durchführen und Veranlassen von Maßnahmen der Personalentwicklung zur Qualifizierung und zielgerichteten Motivierung unter Berücksichtigung des betrieblichen Bedarfs und der Mitarbeiterinteressen
- 8.5** Überprüfen der Ergebnisse aus Maßnahmen der Personalentwicklung zur Qualifizierung sowie Fördern ihrer betrieblichen Umsetzungsmaßnahmen
- 8.6** Beraten, Fördern und Unterstützen von Mitarbeitern hinsichtlich ihrer beruflichen Entwicklung

Aufgabe:

Der Eingang eines Großauftrags und die Erwartung von Folgeaufträgen stellt erweiterte Anforderungen in Bezug auf Quantität und Qualität Ihrer Mitarbeiter.

Stellen Sie bitte dar, welche Maßnahmen Sie ergreifen, um die Personalentwicklung entsprechend zu gestalten.

Erwartete Ergebnisse:

- Vorschläge zur Ermittlung von Personalentwicklungsbedarf
- Darstellungen sprechender Planung, Durchführung oder Veranlassung der Maßnahmen für die vorgegebene betriebliche Situation
- geeignete Methoden für die Überprüfung der Ergebnisse der Maßnahmen
- Methoden zur Förderung des erfolgreichen Transfers

Kontaktpunkte zu anderen Fächern lt. Rahmenstoffplan:

- 4. Betriebliches Kostenwesen
- 9. Qualitätsmanagement

Hilfsmittel:

Arbeitsplatzbeschreibungen, Leistungsbeurteilungen, Angebot von Weiterbildungsmaßnahmen, Personalkostenaufstellungen, Qualifikationsmatrix

Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalentwicklung“

Schrittweise Lösung der Teilaufgabe:

1. Stellen Sie den Personalentwicklungsbedarf fest und legen Sie die PE-Ziele fest, die Ihnen für die erfolgreiche Durchführung des Auftrags als notwendig erscheinen.

Vorgehensweise:

- Analyse der Erfolgspositionen in den für die Durchführung des Auftrags notwendigen Funktionsfeldern
→ differenziert nach Aufgaben und Anforderungen im Produktions- und im Dienstleistungsbereich
- Ermittlung der benötigten und Beurteilung der vorhandenen Kompetenzen für die Bereiche
→ Erstellen einer Qualifikationsmatrix mit den Anforderungen („Soll“)
→ Beurteilung der Kompetenzen für die vorhandenen Mitarbeiter („Ist“) anhand der Qualifikationsmatrix
- Erfassen des Personalentwicklungsbedarfs nach den vorgegebenen Bestimmungsfaktoren (intern/extern)
→ Vergleich von „Soll“ und „Ist“
- Festlegung der PE-Ziele
→ Berücksichtigung der vorhandenen Fähigkeiten und Fertigkeiten
→ Beurteilung des Lernzuwachses
→ Begründung der Entscheidung in Bezug auf den Unternehmenserfolg

Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalentwicklung“

Schrittweise Lösung der Teilaufgabe:

2. Führen Sie eine Potenzialeinschätzung der benötigten Mitarbeiter durch und unterstützen Sie deren berufliche Entwicklung mit den entsprechenden Methoden.

Vorgehensweise:

- Darstellung und Begründung der ausgewählten Form der Potenzialeinschätzung
 - Auswahl der passenden Bewertungskriterien
 - fachliche, methodische und soziale Kompetenzen
- Durchführen der Potenzialeinschätzung mit den entsprechenden Methoden
 - persönliche Gespräche
 - ggf. Berücksichtigung der Ergebnisse des Assessment Center
 - Erstellen eines Stärken-Schwächen-Profiles bzw. einer Leistungsbeurteilung
- Beratung und Förderung der Mitarbeiter in der Personalentwicklung
 - Berücksichtigung und Zuordnung von Ausbildung, beruflicher und persönlicher Situation des Mitarbeiters
 - Auswahl geeigneter Motivations- und Akzeptanzmethoden

Aufgabenstellung - Teilaufgabe „Personalentwicklung“

Schrittweise Lösung der Teilaufgabe:

3. Planen Sie die entsprechenden PE-Maßnahmen für die gegebene Situation und sorgen Sie für deren Umsetzung.

Vorgehensweise:

- Zuordnung der Arbeitsbereiche für die Ausführung des Großauftrags an die den Anforderungen entsprechenden Mitarbeiter
→ Berücksichtigung der Qualifikationsmatrix und Potenzialeinschätzungen
→ Auswahl der Führungskräfte nach den festgestellten Kompetenzen
- Auswahl der PE-Maßnahmen (intern/extern) nach Kompetenz und Motivation des Mitarbeiters
→ Berücksichtigung der Ziele und Vereinbarungen aus den Mitarbeitergesprächen
- Durchführen oder Veranlassen der PE-Maßnahmen
→ Berücksichtigung der durch die vorgegebene Situation geforderten Schwerpunkte

4. Überprüfen Sie den Transfer der PE-Maßnahmen und führen Sie eine Evaluation (Transfersicherung) durch.

Vorgehensweise:

- Überprüfung der geplanten Ziele nach der Teilnahme an der PE-Maßnahme
→ Befragungen und Feedback der Teilnehmer während und am Ende der PE-Maßnahme
→ Anfordern von Beurteilungen durch Trainer und/oder Ausbilder
- Bewertung und Umsetzen des Qualifizierungsergebnisse der PE-Maßnahme
→ ggf. erweiterte Aufgabenbereiche
→ ggf. zusätzliche Entwicklungsmaßnahmen

Didaktisierung - Beispiel zu 1.: Personalentwicklung

Lernziele:

- die Teilnehmer können Erfolgspositionen differenziert nach den festgelegten Beobachtungsbereichen ermitteln und analysieren
- die Teilnehmer vermögen Kompetenzen nach betrieblichen Anforderung in „Ist“ und „Soll“ beurteilen
- die Teilnehmer kennen die Methoden der Bedarfsermittlung für Personalentwicklung
- die Teilnehmer sind in der Lage, Ziele für die Personalentwicklung festzulegen

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen vor dem Plenum
- Gruppenarbeit zu ausgewählten Beispielen in Bezug auf die Situationsaufgabe
 - > Unterteilung des Plenums in Gruppe I und II mit jeweils gleicher Anzahl von Untergruppen (Gruppe 1,2,3...)
 - > Beauftragung aller Untergruppen der Gruppe I mit der Erstellung einer Qualifikationsmatrix mit den Anforderungen „Soll“ zu angegebenen, für den Auftrag relevanten Funktionsfeldern
 - > Beauftragung aller Untergruppen der Gruppe II mit der Beurteilung der Kompetenzen der Mitarbeiter „Ist“ anhand der Qualifikationsmatrix zu angegebenen, für den Auftrag relevanten Funktionsfeldern
- Darstellung und Gegenüberstellung der Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Besprechung und ggf. Richtigstellung von Unstimmigkeiten und Unvereinbarkeiten im Plenum
- Feststellen des PE-Bedarfs für die gegebene Auftragssituation durch die passenden Gruppen (I.1 <> II.1; I.2 <> II.2 ...) und Festlegung der PE-Ziele
- Darstellung und Begründung der Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Besprechung und Bewertung der Ergebnisse im Plenum

Didaktisierung - Beispiel zu 1.: Personalentwicklung

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Bezeichnung der Funktionsfelder in Aufgaben und Anforderungen und Ermittlung der strategischen Erfolgspositionen entsprechend der Anforderungen in der Situationsaufgabe nach
 - produktionsorientierten Bereichen
 - Dienstleistungsbereichen
- Erstellen einer Qualifikationsmatrix nach gegebenen Stellen- und/oder Arbeitsplatzbeschreibungen für die „Ist“- bzw. „Soll“-Situation
- Ermittlung des Bedarfs an Personalentwicklung unter Beachtung und Anwendung
 - der Bestimmungsfaktoren innerhalb des beruflichen und privaten Bereichs (intern/extern)
 - der Methoden der Personal-Bedarfsermittlung
- Festlegung der PE-Ziele, die die erfolgreiche Qualifikation der Mitarbeiter gewährleisten
 - Beachtung des Unternehmensziels zur Erweiterung des japanischen Marktes
 - Berücksichtigung der Unternehmensphilosophie
 - Beachtung der Arbeitsnähe der PE-Ziele
 - Zuordnung von Zielvereinbarungen und Erfolgskategorien

Didaktisierung - Beispiel zu 2.: Personalentwicklung

Lernziele:

- die Teilnehmer kennen die Bedeutung von Potenzialeinschätzungen für die gezielte Personalentwicklung
- die Teilnehmer wissen von den verschiedenen Formen der Potenzialeinschätzung
- die Teilnehmer können verschiedene Methoden der Potenzialeinschätzung umsetzen
- die Teilnehmer sind in der Lage, die Mitarbeiter in ihrer beruflichen Entwicklung methodisch zu unterstützen

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen vor dem Plenum
- Aufteilung des Plenum in 3-4 Gruppen
 - > Austeilung der Darstellung eines Mitarbeiters in je 3-4 verschiedenen Tätigkeitsbereichen (je Gruppe - ein Tätigkeitsbereich)
- Verteilung einer Einzelarbeit mit folgenden Vorgaben
 - > jeder Gruppenteilnehmer erarbeitet in Einzelarbeit eine Potenzialeinschätzung für den Mitarbeiter in einem vorgegebenen Tätigkeitsbereich unter Einbezug verschiedener Qualifikationselemente
- Gruppenbesprechung und Erarbeitung des geeignetsten Konzeptes
- Umsetzung des Konzeptes durch die jeweilige Gruppe im Rollenspiel
- Beobachtung des Rollenspiels durch die Teilnehmer der anderen Gruppen
 - Reflexion des Gruppenprozesses durch die Beobachter
 - Aufzeigen evtl. Konfliktpunkte und Benennung der Ursachen
- Besprechung und Bewertung der verschiedenen Ansätze im Plenum
- Gruppenarbeit in der bereits vorhandenen Zusammenstellung
 - > Erarbeitung eines Konzeptes zur Unterstützung des jeweiligen Mitarbeiters in seiner beruflichen Entwicklung
- Rollenspiel
 - > Methoden von Personalentwicklungs- / Mitarbeitergesprächen
- Besprechung und Bewertung der verschiedenen Ansätze im Plenum

Didaktisierung - Beispiel zu 2.: Personalentwicklung

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Begründung der Bedeutung der Potenzialeinschätzung für die Personalentwicklung
 - gezielte Förderung durch PE-Maßnahmen
- Darstellung verschiedener Erscheinungsformen von Potenzialeinschätzung, z. B. als Stärken-Schwächen-Profil zu
 - fachliche Qualifikationen
 - Einsatzbereitschaft
 - Lernbereitschaft
 - Flexibilität (geistig, psychisch)
 - Organisationsvermögen
 - Sozialkompetenz
- Aufzeigen, Anwenden und Begründen verschiedener Methoden der Umsetzung von Potenzialeinschätzung
 - Personalentwicklungs- / Mitarbeitergespräch
 - verstehen des Assessment Center-Verfahrens
- Beschreibung der Qualifikationselemente und Zielsetzungen als Grundlage von unterstützenden Methoden für die Personalentwicklung
 - schulischer und beruflicher Werdegang
 - Qualifizierungserfolg bereits durchgeführter PE-Maßnahmen
 - Sozialkompetenz
 - private Situation
 - persönliche Erwartungen und Zielsetzungen des Mitarbeiters
- Aufzeigen von Methodiken der fördernden Personalentwicklungs- / Mitarbeitergespräche
 - Interesse wecken für persönliche Weiterbildung und Energien freisetzen
 - Erstellen von individuellen PE-Programmen

Didaktisierung - Beispiel zu 3.: Personalentwicklung

Lernziele:

- die Teilnehmer können den Mitarbeitern die entsprechenden Aufgabenbereiche nach Kompetenzen für die vorgegebene Arbeitssituation zuordnen
- die Teilnehmer sind in der Lage, PE-Maßnahmen entsprechend des ermittelten Bedarfs der Mitarbeiter auszuwählen
- die Teilnehmer vermögen, benötigte PE-Maßnahmen durchzuführen oder zu veranlassen

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen vor dem Plenum
- Simulation der vorgegebenen Problemstellung und Unternehmenssituation
 - > gemeinsame Erarbeitung des Orientierungsrahmens
 - > Zusammenstellung von vergleichbaren Situationen aus der Praxis der Teilnehmer
- Gruppenarbeit zu Planung entsprechender PE-Maßnahmen zu verschiedenen Aufgabenbereichen
 - > Zuhilfenahme der bereits erarbeiteten Unterlagen
- Darstellung Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Besprechung und ggf. Richtigstellung von Unstimmigkeiten und Unvereinbarkeiten im Plenum
- Auswahl einer der erarbeiteten PE-Maßnahmen zur Planung der Durchführung
 - > Mind-Mapping zur Darstellung von Ablauf und Methoden
 - spontane Beiträge der Teilnehmer sammeln und nach Prioritäten ordnen
 - Form und Ablauf der PE-Maßnahme festlegen und begründen
- Rollenspiel zur Durchführung einer ausgewählten Lernsequenz
- Besprechung und Bewertung der Ergebnisse im Plenum

Didaktisierung - Beispiel zu 3.: Personalentwicklung

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Differenzieren und Bezeichnen von Projektaufgaben und betrieblichen Tätigkeiten in Bezug auf die Unternehmenssituation bei Knorr-Bremse
 - Zuordnung von Funktionen und Tätigkeitsbereichen nach Kompetenz der jeweiligen Mitarbeiter
- Aufzeigen, Anwenden und Begründen verschiedener Methoden der Umsetzung von Potenzialeinschätzung
 - Personalentwicklungs- / Mitarbeitergespräch
 - verstehen des Assessment Center-Verfahrens
- Planung und/oder Auswahl von benötigten PE-Maßnahmen (intern/extern) nach
 - Qualifikationsmatrix
 - Stellenbeschreibungen
 - Bedarfsermittlungen
 - Potenzialeinschätzungen
- Darstellung von Entwicklungszielen differenziert nach fachlichen, methodischen und sozialen Zielen für die vorgegebene Situation

Didaktisierung - Beispiel zu 4.: Personalentwicklung

Lernziele:

- die Teilnehmer kennen Methoden zur Evaluierung von Qualifizierungsergebnissen während und nach der PE-Maßnahme
- die Teilnehmer können den Transfer der Qualifizierung überprüfen und bewerten

Ablauf:

- Referieren der vorgegebenen Wissensinhalte mit Beispielen vor dem Plenum
- Unterrichtsgespräch zur Erarbeitung der Inhalte für Befragungen und Feedbackbögen zur PE-Maßnahme
 - > gezielte Fragen und Rückfragen zur gemeinsame Erarbeitung der situationsgerechten Lösung
 - > Zusammenfassung und Visualisierung des Erarbeitungsprozesses und der Lösungen
- Gruppenarbeit zur Bewertung von Qualifizierungs-Erfolgen
 - > Austeilen verschiedener anonymisierter Befragungen oder Feedbackbögen
 - > gruppenweise Erarbeitung einer Bewertung in Bezug auf die Erreichung der Lernziele
- Darstellung Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Besprechung und ggf. Richtigstellung von Unstimmigkeiten und Unvereinbarkeiten im Plenum
- gruppenweise Erarbeitung geeigneter Methoden zur Umsetzung, Überprüfung und Bewertung der Qualifizierungsergebnisse
 - > inhaltliche Verwendung der durch die einzelnen Gruppen zuvor erarbeiteten Evaluierungsergebnisse
- Darstellung Ergebnisse durch die Referenten der Gruppen
- Besprechung und Bewertung der Ergebnisse im Plenum

Didaktisierung - Beispiel zu 4.: Personalentwicklung

Inhalte für Aufgabenstellungen:

- Erarbeitung von passenden Kriterien zur Erstellung von Befragungen zur Evaluierung von Qualifizierungserfolgen in der vorgegebenen Unternehmenssituation (Gesprächsleitfäden, Feedbackbögen)
 - Praxisnähe
 - Lernzielerreichung
- Bewertung von Entwicklungserfolgen während und nach der Maßnahme
 - Vergleich von Qualifizierungsbedarf und -erfolg (Tests)
 - Auswertung von Beratungen und Feedback
- Methoden zur Umsetzung der erweiterten Qualifizierung der jeweiligen Mitarbeiter
 - ggf. erweiterte Arbeitsbereiche oder Funktionen für die Mitarbeiter
 - ggf. Planung von ergänzenden PE-Maßnahmen
 - Motivation, Anregungen im Mitarbeitergespräch
- Überprüfung des Transfers
 - Mitarbeitergespräche
 - Leistungsbeurteilungen

Dokumente im Anhang

Dokumente von Knorr-Bremse:

- Organigramm von R/BCM 1
- Qualifikationsmatrizes für die Bereiche „Service“; „Arbeitsvorbereitung“; „Einkaufsdisposition“; „Disposition“; „Montage und Service“; „Montage“; „Segmentlogistik“; „Kabelmontage“
- Einarbeitungsplan für Mitarbeiter: Tätigkeit „Segment - Logistik“
- Stückliste für pneumatische Bremssysteme
- Leistungsbeurteilung
- Aufgabenbeschreibungen

Instrumente zur Bearbeitung der Situationsaufgabe

- Moderationsmethoden
- leeres Organigramm
- leerer Einarbeitungsplan
- leere Qualifikationsmatrix

Qualifikationsmatrix " IST " für den Bereich "Service"

[illegible]

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Arbeitsvorbereitung"

geforderte Kenntnisse	prozentual				
Abwicklung Verbundbeschaffung					
Bereichsgestaltung, Materialfluß, Logistik, Prozesse					
Erstellen u. Pflege standardisierter Arbeitsplatzdokumentation					
Erstellen u. Pflege Arbeitspläne					
Änderungsdienst					
gewünschte Kenntnisse					
fachliche Beratung u. Unterstützung des Einkaufs					
Englischkenntnisse					

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Einkaufsdisposition"

geforderte Kenntnisse	prozentual		
Bestellabwicklung Zulaufsteuerung			
Bestandverantwortung (Lager)			
Terminverantwortung			
Qualitätsabwicklung (Mängelrügen)			
Lieferantenbetreuung			
gewünschte Kenntnisse			
Vereinfachung von Abläufen			
Einkaufsdatenpflege			
Englisch-Kenntnisse			

Bereich
Vorgesetzter:

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Inter Company Disposition"

geforderte Kenntnisse															
		prozentual		prozentual		prozentual		prozentual		prozentual		prozentual		prozentual	
Bearbeiten von Wareneingängen															
Wareneingangskontrolle															
Arbeiten mit LVS															
SAP-Kenntnisse															
Allg. Lagertätigkeiten															
Stapler-Schein															
Verpacken															
Versandabwicklung															

Bereich
Vorgesetzter:

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Montage und Service"

geforderte Kenntnisse	prozentual														
Wareneingang: Prüfen, Service															
Fehleranalyse															
Reparaturen durchführen															
Montieren elektr. Baugruppen															
Prüfen elektr. Baugruppen															
Löten															
Lesen der techn. Unterlagen (Stücklisten, Zeichnungen, Arbeitsvorschriften etc.)															
Arbeiten mit Geräten der Elektronikprod. (Programmierstation, Etikettendrucker, Messgeräte etc.)															
gewünschte Kenntnisse															
allg. EDV-Kenntnisse															

Bereich
Vorgesetzter:

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Montage"

geforderte Kenntnisse	prozentual prozentual prozentual prozentual prozentual prozentual prozentual prozentual														
Montage BGE															
Prüfen BGE															
Montage PSG															
Prüfen PSG															
Montage andere Bereiche															
5 S															

Bereich
Vorgesetzter:

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Kabelmontage"

geforderte Kenntnisse	prozentual														
Lesen von Schalt- und Stromlaufplänenplänen															
Verkabeln nach techn. Vorschriften und Normen															
Montage von Baugruppen															
Löten															
elektr. Messen, Prüfen															
HV-Prüfen															
Erstellen von detaillierten Fertigungsunterlagen															
gewünschte Kenntnisse															
Erfahrung im Bau von Kabelbäumen															
allg. EDV-Kenntnisse															
SAP-Kenntnisse															



EINARBEITUNGSPLAN für

Je 1 Kopie für:
Mitarbeiter
Personalakte
Vorgesetzter

Herrn

Tätigkeit: Segment - Logistik

Abteilung: R/BCM 12

Eintrittsdatum: 01.10.2001

Einarbeitung von – bis bzw. Zeitraum	Sachgebiet/Maßnahme	Verantwortlicher für die Einarbeitung
1. Oktober	Einführung / Vorstellung der Abteilung R/BCM 14	
KW 40	Erklärung Segmentierung BC	
	Segment BGE / PSG - 1 Tag	
KW 41	Segment Rohrtafeln / Anlagen - 1 Tag	
	Segment Aftermarket - 1 Tag	
	Segment Aftermarket - 1 Tag	
KW 42	Entwicklung Komponenten - 1 Tag	
	Einkauf – 1 Tag	
	Einkauf – 1 Tag	
KW 43	Produktmanagement - 1 Tag	
	Änderungsdienst/ AV – 1 Tag	
	Änderungsdienst / AV – 1 Tag	
KW 44	Mitarbeitergespräch (Resümee der Einarbeitung) und Festlegung des Weiterbildungsprogramms	

Der vom Vorgesetzten ausgearbeitete Plan wird drei Tage vor der Arbeitsaufnahme der zuständigen Personalabteilung zugeleitet.

Die Feinplanung der wochenspezifischen Punkte erfolgt in direkter Absprache unter Berücksichtigung der Gegebenheiten.

Qualifikationsmatrix für den Bereich "Segmentlogistik"

geforderte Kenntnisse	prozentual														
Produktionssteuerung, Materialfluß, Prozesse															
Lieferterminverantwortung gg. Kunden															
Logistische Abläufe und Zusammenhänge															
Auftragsdatenpflege im PPS-System															
Planung der Montageabarbeitungsfolge															
Kontrolle der Montageprozesse															
kontinuierliche Organisation/ Kommunikation mit allen betreffenden Bereichen															
gewünschte Kenntnisse															
direkter/ indirekter Kundenkontakt															
direkter/ indirekter Lieferantenkontakt															
Festlegen der Materialsteuerdaten (Lagerort, JIT)															
Englisch-Kenntnisse															

II45580

mssteuervv

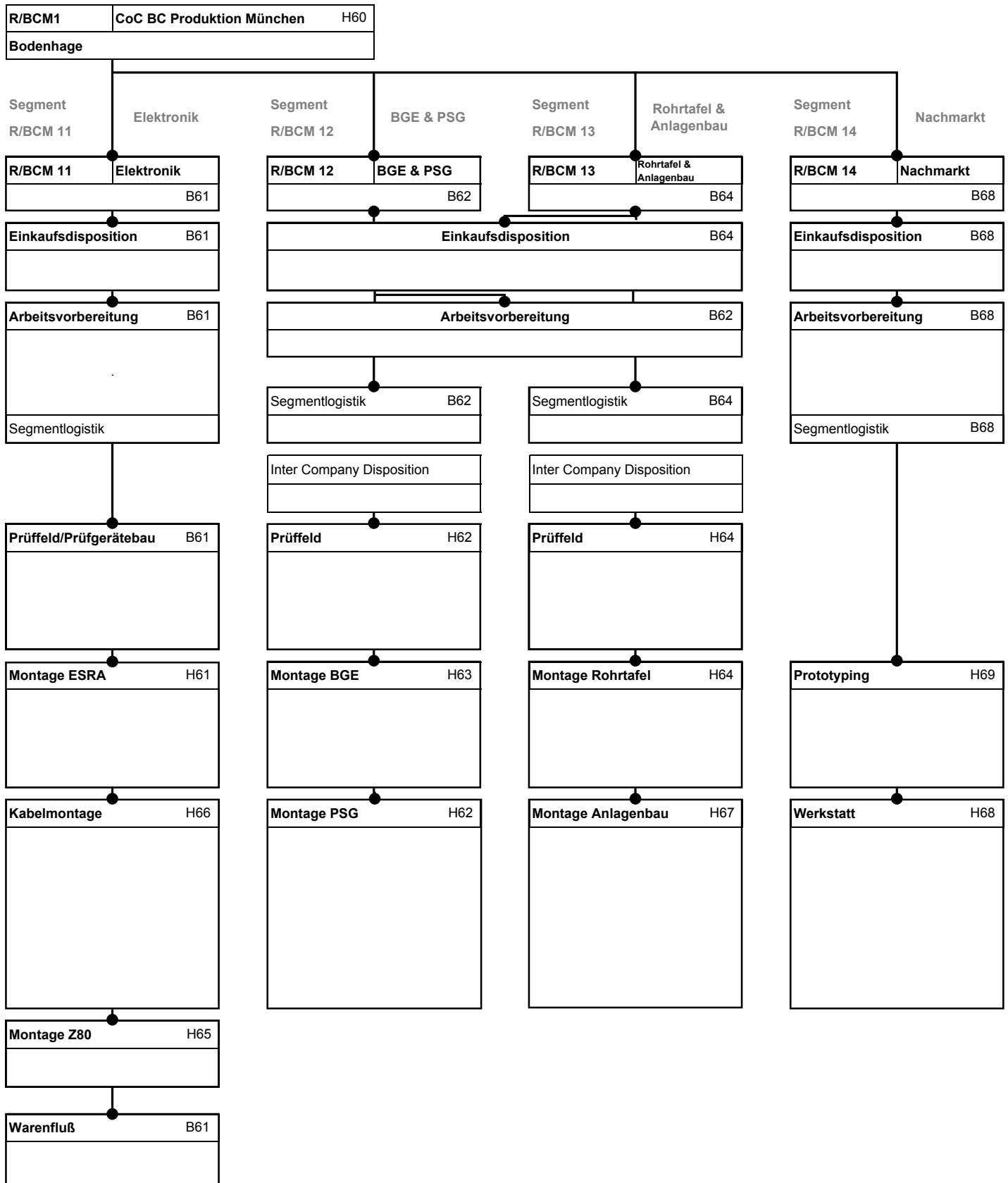
C89998	VENSTELL	2 1050	0 DE	DE	1	2 MUC-R/BCD13	BREMSGERUEST	u	MEDUSA	u ZEICHNUNG	101 A	KB-DOCUMENT	BR189	KOMPLETT
C90030	AUZEICHN	0 1010	0 DE	DE	1	1 MUC-R/BCD13	BREMSSTEUERMODUL		PRO/E	u ZEICHNUNG	110 A	KB-DOCUMENT	BR189	

Sachnummer	Pos.	AI	Menge	Kat	FK	Benennung	Eng.Benennung	Erweiterungstext	Gekla	Sokla									
8.115.1.401.110.9	10	16	1.000	1	1050	KOMPRESSORAGGREGAT	COMPRESSOR SET	MIT GLEICHSTROMMOTOR	LB10	W	15.848	LP115	MUC-R/ASD2	627.89	EUR	1176.14	686.18	EUR	K3200
II4390	4	18	1.000	1	1050	ABSPPERHAHN	STOPOCK	FUER ZUGBEEINFLUSSUNG	OL80	K	3.378		MUC-R/BCD31	12747.06	HUF	251.77	56.31	EUR	U1111
I25469	7	19	1.000	1	1050	NOTVENTIL	EMERGENCY VALVE		FM20	W	2.526		MUC-R/BCD11	96.65	EUR	208.58	77.99	EUR	K5806
I26573	4	3	1.000	1	1050	DURCHGANGSHAHN	ISOLATING COCK	EINWEGIG, R1/2"	OK30	W	0.798	NW15	BUD-R/BCD31	3411.76	HUF	49.73	12.95	EUR	U1111
I26687	6	6	6.000	1	1050	DURCHGANGSHAHN	ISOLATING COCK	EINWEGIG, G1/4"	OK30	W	0.401	G1/4-DN8	BUD-R/BCD31	1896.47	HUF	33.02	7.31	EUR	U1111
I34589	8	10	1.000	1	1050	LUFTFILTER	AIR FILTER	MIT ABLASSHAHN	MB10	K	4.212	R1"	BUD-R/BCD31	14014.12	HUF	136.22	37.80	EUR	U1111
I75995	2	7	1.000	1	1050	FEUCHTIGKEITSANZ.	HUMIDITY INDICATOR		MA50	K	0.076		MUC-R/ASD	43.75	EUR	62.32	26.66	EUR	K3200
II17955/005X121	1	11	1.000	1	1050	DRUCKBEHALTER	AIR RESERVOIR	DIN 5590 EN 286 3	PA21	W	5.375	A5-STAH	MUC-R/ASD1	35.79	EUR	46.19	25.37	EUR	K3200
II38273/7105	0	5	1.000	1	1050	SICHERHEITSVENTIL	SAFETY VALVE		G3/4	K	0.260	SV10	MUC-R/ASD	12.36	EUR	24.54	15.00	EUR	K3200
II38273/7120	0	4	1.000	1	1050	SICHERHEITSVENTIL	SAFETY VALVE		G3/4	K	0.300	SV10	MUC-R/ASD1	12.36	EUR	24.54	12.73	EUR	K3200
II38284/009	0	12	1.000	1	1050	DRUCKBEHALTER	AIR RESERVOIR	DIN 5580 EN 286 4 STAND 6/9	PB11	K	2.200	C9-ALU	MUC-R/ASD			88.86	56.85	EUR	K3200
II38284/025	0	13	1.000	1	1050	DRUCKBEHALTER	AIR RESERVOIR	DIN 5580 EN 286 4 STAND 6/9	PB11	K	3.900	C25-ALU	MUC-R/ASD	77.49	EUR	131.60	86.44	EUR	K3200
II38284/057	0	15	2.000	1	1050	DRUCKBEHALTER	AIR RESERVOIR	DIN 5580 EN 286 4 STAND 6/9	PB11	W	7.400	C57-ALU	MUC-R/ASD	85.42	EUR	165.91	92.13	EUR	K3200
II38284/075	0	14	2.000	1	1050	DRUCKBEHALTER	AIR RESERVOIR	DIN 5580 EN 286 4 STAND 6/9	PB11	K	9.400	C75-ALU	MUC-R/ASD			185.60	128.18	EUR	K3200
II41148	0	24	1.000	1	1050	SCHNELLKUPPLUNG	QUICK COUPLING	MIT AUSSERGEWINDE G 3/8	LE99	W	0.200		MUC-R/ASD1	41.93	EUR	41.93	21.68	EUR	K3200
II42861	2	1	1.000	1	1050	KOMPRESSORAGGREGAT	COMPRESSOR SET		LC20	W	240.000	SL20-5-65	MUC-R/ASD2	5726.47	EUR	12800.00	5026.70	EUR	K3200
II45467	1	21	1.000	1	1045	BREMSTAFEL	BRAKE PANEL	MIT TRAEGER	GA11	E	160.000	E189	BUD-R/BCD32	2556.46	EUR	40551.00	20009.07	EUR	K3200
II46147	4	2	1.000	1	1045	KONDENSANLAGE	CONDENS. COLLECTOR		MB60	K	12.807	KSA301.702	MUC-R/ASD1	2000.00	EUR		925.71	EUR	K3200
II46255	2	9	1.000	1	1050	OELFEINSTFILTER	MICROMESH OIL FILT	MIT ABLASSHAHN	LE70	K	5.500	OEF 2	MUC-R/ASD1	320.00	EUR	472.00	218.48	EUR	K3200
II46404	3	25	1.000	1	1045	BREMSGERUEST	BRAKE FRAME	KOMPLETT	GA99	E	420.000		MUC-R/BCD13	2351.94	EUR	11000.00			
II47571	0	163	1.000	1	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH 28 LRKDS A3C	GA99		1.133		MUC-R/BCD13	1.00	EUR				
II48262/23605	0	8	1.000	1	1050	LUFTTROCKNUNGSANL.	AIR DRYER UNIT	AL-AUSFÜHRG., GETR. ANSCHL.	MA20	K	78.000	LTZ 2.2-H	MUC-R/ASD2	2500.00	EUR				
STN29273	2	301	1.000	1	1050	BREMSTSTEUERUNG	BRAKE CONTROL	MODUL	IE12	E	10.500	HSM-MGS	MUC-R/BCD12	7669.38	EUR	14690.69	5846.75	EUR	K4199
STN29283	2	22	1.000	1	1050	ELEKTROMECHANIK	ELECTROMECHANIC		IK11	E	230.000		MUC-R/BCD12	9122.12	EUR	0.00	0.01	EUR	K4199
STN29609	2	302	1.000	1	1050	KABELSATZ	WIRING HARNESS	BREMSGERUEST	IK11	E	20.000		MUC-R/BCD12	1022.58	EUR				
B31252/2	5	305	29.000	3	1050	KABELBINDER	CABLE STRAP		GA99		0.002		MUC-R/BCD11	0.16	EUR	0.33	0.33	EUR	K5806
B80896/3	0	169	3.000	3	1050	VERSCHLUSSSCHRAUBE	SCREW PLUG	EB G 1 A	GA99		0.192		MUC-R/BCD11	1.64	EUR	3.20	1.83	EUR	K3200
B80896/4	0	170	6.000	3	1050	VERSCHLUSSSCHRAUBE	SCREW PLUG	EB G 3/4 A	GA99	K	0.122		BUD-R/BCD32	1.30	EUR	2.52	1.46	EUR	K3200
B80896/6	0	168	1.000	3	1050	VERSCHLUSSSCHRAUBE	SCREW PLUG	EB G 1/4 A	GA99		0.023		MUC-R/BCD11	0.58	EUR	1.24	0.64	EUR	K3200
C68518/3	1	187	2.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP		NS99		0.000		MUC-R/HYD13			17.90			
C68518/7	0	184	2.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP		NS99		0.328		MUC-R/HYD13			13.80			
C68518/8	0	185	2.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP		GA99		0.990		MUC-R/BCD13	30.68	EUR	25.50	12.57	EUR	K3200
C68518/9	0	186	8.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP		GA99		1.050		MUC-R/BCD13	31.70	EUR	27.50	13.01	EUR	K3200
C89677	0	157	4.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	W28LA3C	GA99		0.454		MUC-R/BCD13	7.66	EUR	19.48	8.56	EUR	K3200
C90541	1	38	2.000	3	1050	GEWINDESTUTZEN	THREADED UNION		GA99	E	0.300		MUC-R/BCD13	1.00	EUR				
C92700	0	190	5.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.015		MUC-R/BCD13	1.00	EUR				
C92701	0	191	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.075		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		1.50	EUR		
C92703	0	192	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.090		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		2.00	EUR		
C92709	0	193	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.135		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		3.00	EUR		
C92710	0	194	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.424		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		5.00	EUR		
C92711	0	195	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.270		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		4.00	EUR		
C92712	0	196	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.200		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		4.00	EUR		
C92713	0	197	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.270		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		4.00	EUR		
C92714	0	198	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.250		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		5.00	EUR		
C92715	0	199	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.340		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		7.00	EUR		
C92716	0	200	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.380		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		8.00	EUR		
C92717	0	201	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.410		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		8.00	EUR		
C92718	0	202	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.480		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		10.00	EUR		
C92719	0	203	5.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.070		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		2.00	EUR		
C92720	0	204	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.510		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		10.00	EUR		
C92721	0	205	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.530		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		10.00	EUR		
C92722	0	206	2.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.018		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		1.00	EUR		
C92723	0	207	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.620		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		12.00	EUR		
C92725	0	210	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.260		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		5.00	EUR		
C92727	0	212	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.470		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		9.00	EUR		
C92728	0	213	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.430		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		8.00	EUR		
C92729	0	214	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.930		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		19.00	EUR		
C92730	0	216	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.178		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		3.00	EUR		
C92731	0	217	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.280		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		6.00	EUR		
C92732	0	218	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.370		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		7.00	EUR		
C92733	0	219	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.840		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		17.00	EUR		
C92735	0	222	2.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.098		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		2.00	EUR		
C92736	0	223	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.130		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		3.00	EUR		
C92737	0	224	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.390		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		7.00	EUR		
C92738	0	225	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.340		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		5.00	EUR		
C92739	0	226	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.160		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		3.00	EUR		
C92740	0	227	2.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.120		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		6.00	EUR		
C92741	0	228	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		0.780		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		16.00	EUR		
C92742	0	229	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99		1.130		MUC-R/BCD13	X5CrNi18 10		20.00	EUR		
C92788	1	70	2.000	3	1050	EINSCHRAUBSTUTZEN	DOUBLE-END.UNION	EGE 10 LRED A3C	GA99		0.047		MUC-R/BCD13			10.00	EUR		

C92789	1	71	4.000	3	1050	EINSCHRAUBSTUTZEN	DOUBLE-END UNION	EGE 28 LREDA3C	GA99	0.360		MUC-R/BCD13						20.00	EUR					
C92790	1	123	2.000	3	1050	L-VERSCHRAUBUNG	L-SCREW FITTING	EL 28 L A3C	GA99	0.702		MUC-R/BCD13						30.00	EUR					
C92791	1	125	4.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	EW 10 L A3C	GA99	0.071		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C92792	1	126	4.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	EW 15 L A3C	GA99	0.166		MUC-R/BCD13						10.00	EUR					
C92793	1	127	1.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	EW 18 L A3C	GA99	0.236		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C92794	1	128	9.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	EW 28 L A3C	GA99	0.524		MUC-R/BCD13						14.00	EUR					
C92795	1	130	2.000	3	1050	EINSCHRAUBVERSCHR.	SCREW FITTING	GE 10LR1/2EDA3C	GA99	0.092		MUC-R/BCD13						5.00	EUR					
C92796	1	132	5.000	3	1050	EINSCHRAUBVERSCHR.	SCREW FITTING	GE 10 LREDA3C	GA99	0.047		MUC-R/BCD13						6.00	EUR					
C92797	1	133	3.000	3	1050	EINSCHRAUBVERSCHR.	SCREW FITTING	GE 15 LREDA3C	GA99	0.116		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C92798	1	134	4.000	3	1050	EINSCHRAUBVERSCHR.	SCREW FITTING	GE 18 LREDA3C	GA99	0.135		MUC-R/BCD13						10.00	EUR					
C92795	1	135	5.000	3	1050	EINSCHRAUBVERSCHR.	SCREW FITTING	GE 28 LR1A3C	GA99	0.270		MUC-R/BCD13						15.00	EUR					
C92800	1	137	1.000	3	1050	REDUZIERANSCHLUSS	REDUCTION CONNECT.	RED 18/15 L A3C	GA99	0.190		MUC-R/BCD13						4.00	EUR					
C92801	1	138	1.000	3	1050	REDUZIERANSCHLUSS	REDUCTION CONNECT.	RED 28/10 L A3C	GA99	0.299		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C92802	1	140	2.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 1 1/4EDX1A3C	GA99	0.458		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C92803	1	141	1.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 1/8EDX1A4A3C	GA99	0.039		MUC-R/BCD13						6.00	EUR					
C92804	1	142	5.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 1EDX1/2A3C	GA99	0.157		MUC-R/BCD13						10.00	EUR					
C92806	1	143	6.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 1EDX1/4A3C	GA99	0.195		MUC-R/BCD13						9.00	EUR					
C92807	1	144	1.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 3/4EDX1A3C	GA99	0.235		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C92808	1	145	1.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 3/4EDX1A4A3C	GA99	0.224		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C92809	1	146	3.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 1/4EDX3/8A3C	GA99	0.069		MUC-R/BCD13						7.00	EUR					
C92810	1	139	1.000	3	1050	REDUZIERSTUTZEN	REDUCING UNION	RI 1/2EDX3/4A3C	GA99	0.183		MUC-R/BCD13						6.00	EUR					
C92813	1	141	3.000	3	1050	SCHOTTVERSCHRAUBG.	BULKHEAD FITTING	SV 15 L A3C	GA99	0.216		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C92814	1	149	3.000	3	1050	SCHOTTVERSCHRAUBG.	BULKHEAD FITTING	SV 28 L A3C	GA99	0.537		MUC-R/BCD13						20.00	EUR					
C92816	1	152	3.000	3	1050	T-VERSCHRAUBUNG	T-SCREW FITTING	T 28 L A3C	GA99	0.622		MUC-R/BCD13						7.00	EUR					
C92817	1	154	1.000	3	1050	VERSCHLUSSKEGEL	LOCKING CONE	VKA 28 A3C	GA99	0.151		MUC-R/BCD13						4.00	EUR					
C92818	1	156	2.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	W 10 L A3C	GA99	0.098		MUC-R/BCD13						6.00	EUR					
C92819	0	159	13.000	3	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH10LRKDSA3C	GA99	0.123		MUC-R/BCD13						10.99	EUR					
C92820	1	158	3.000	3	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH 12 LRKDSA3C	GA99	0.210		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C92821	1	160	4.000	3	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH 15 LRKDSA3C	GA99	0.359		MUC-R/BCD13						15.00	EUR					
C92822	1	161	4.000	3	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH 18 LRKDSA3C	GA99	0.384		MUC-R/BCD13						20.00	EUR					
C92823	1	174	1.000	3	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH 22 LRKDSA3C	GA99	0.666		MUC-R/BCD13						22.00	EUR					
C92824	1	162	7.000	3	1050	SCHWENKVERSCHRAUBG	SWIVEL SCREW FITT.	WH28LRKDS A3C	GA99		1.133	MUC-R/BCD13						1.00	EUR					
C92825	1	164	8.000	3	1050	SCHOTTVERSCHRAUBG.	BULKHEAD FITTING	WSV 10 L A3C	GA99	0.118		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C92827	1	165	1.000	3	1050	SCHOTTVERSCHRAUBG.	BULKHEAD FITTING	WSV 15 L A3C	GA99	0.251		MUC-R/BCD13						10.00	EUR					
C92828	1	166	2.000	3	1050	SCHOTTVERSCHRAUBG.	BULKHEAD FITTING	WSV 18 L A3C	GA99	0.366		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C92830	1	172	1.000	3	1050	AUFSCHRAUBVERSCHR.	SCREWED FITTING	GAI 10ZLR3/8A3C	GA99	0.085		MUC-R/BCD13						7.00	EUR					
C92873	1	43	1.000	3	1050	ANSCHLUSSARMATUR	FITTING	PA-GDB-70	GA99	0.046		MUC-R/BCD13						3.00	EUR					
C92874	1	45	1.000	3	1050	WELLROHR	FLEXIBLE TUBE	PA-RNB-70G L=950MM	GA99	0.440		MUC-R/BCD13						5.00	EUR					
C92875	2	44	1.000	3	1050	ADAPTER	ADAPTER		GA99	0.070		MUC-R/BCD13		PA6.6				2.00	EUR					
C92876	1	46	1.000	3	1050	SCHLAUCH	HOSE	2651-20 1300 LANG	GA99	0.100		MUC-R/BCD13						4.00	EUR					
C92889	1	66	4.000	3	1050	PUFFER	BUFFER	BEST.-NR.:530052	GA99	0.200		MUC-R/BCD13						3.00	EUR					
C92897	0	64	1.000	3	1050	SOCKELGEHAEUSE	CASING	09 30 016 0231	GA99	0.500		MUC-R/BCD13						40.00	EUR	0.00		12.71	EUR	K3200
C92966	2	55	1.000	3	1050	SCHLAUCHLEITUNG	HOSE PIPES		GA99		1.050	MUC-R/BCD13						11.40	EUR					
C92968	2	1.000	3	1050	METALLSCHLAUCH	2 METAL HOSE		GA99		1.470		MUC-R/BCD13						9.00	EUR					
C93286	0	175	14.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP	110A-PA-DP-AS, DIN3015	GA99	0.040		MUC-R/BCD13						1.50	EUR					
C93287	0	178	2.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP	215-PA-DP-AS, DIN3015	GA99	0.050		MUC-R/BCD13						2.00	EUR			1.93	EUR	K3200
C93288	0	181	1.000	3	1020	SCHELLE	CLAMP	218-PA-DP-AS, DIN3015	GA99	0.050		MUC-R/BCD13						2.50	EUR			2.13	EUR	K3200
C93289	0	182	2.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP	428-PA-DP-AS, DIN3015	GA99	0.090		MUC-R/BCD13						3.00	EUR			2.40	EUR	K3200
C93290	0	176	3.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP	110-PA-GD-AS, DIN3015	GA99	0.040		MUC-R/BCD13						1.50	EUR			1.28	EUR	K3200
C93291	0	177	3.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP	SP-110/10-PA-GD-AS, DIN3015	GA99	0.050		MUC-R/BCD13						2.00	EUR			2.18	EUR	K3200
C93292	0	179	1.000	3	1050	SCHELLE	CLAMP	110A-PA-SIG-AF DIN3015	GA99	0.050		MUC-R/BCD13						2.00	EUR					
C93490	1	72	1.000	3	1050	EINSCHRAUBSTUTZEN	DOUBLE-END UNION	EGE 15 LREDA3C	GA99	0.047		MUC-R/BCD13						15.00	EUR					
C93494	1	136	1.000	3	1050	EINSCHRAUBVERSCHR.	SCREW FITTING	GE 28LR3/4EDA3C	GA99	0.268		MUC-R/BCD13						18.00	EUR					
C93496	1	153	1.000	3	1050	VERSCHLUSSKEGEL	LOCKING CONE	VKA 10 A3C	GA99	0.015		MUC-R/BCD13						4.00	EUR					
C93497	1	167	1.000	3	1050	SCHOTTVERSCHRAUBG.	BULKHEAD FITTING	WSV 28 L A3C	GA99	0.679		MUC-R/BCD13						16.00	EUR					
C93498	1	100	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99	0.300		MUC-R/BCD13						5.00	EUR					
C93499	0	230	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99	0.730		MUC-R/BCD13						13.00	EUR					
C94182	1	150	6.000	3	1050	T-SCHWENKVERSCHR.	SWIVEL T-FITTING	TH 10LR A3C	GA99	0.150		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C94183	1	171	6.000	3	1050	WINKELVERSCHRAUBG.	ANGL. SCREW FITTING	VEE 10LR A3C	GA99	0.105		MUC-R/BCD13						7.00	EUR					
C94186	1	122	1.000	3	1050	L-VERSCHRAUBUNG	L-SCREW FITTING	EL 10 L A3C	GA99	0.037		MUC-R/BCD13						12.00	EUR					
C94188	1	188	1.000	3	1050	STUETZSTANGE	SUPPORTING ROD		GA99	0.260		MUC-R/BCD13		X5CrNi18 10				3.00	EUR					
C94189	0	220	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99	0.050		MUC-R/BCD13		X5CrNi18 9				1.00	EUR					
C94190	0	221	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99	0.044		MUC-R/BCD13		X5CrNi18 9				1.00	EUR					
C94191	0	231	1.000	3	1050	ROHR	PIPE	OHNE ZEICHNG.	GA99	0.640		MUC-R/BCD13		X5CrNi18 9				12.00	EUR					
C94206	0	17	1.000	3	1050	BREMSWIRKGRUPPE	EMER. BRAKE DEVICE	E189-SKM-008	GA99		10.000	MUC-R/BCD13						1500.00	EUR					
C94207	2	47	1.000	3	1050	SCHLAUCH	HOSE		GA99	0.060		MUC-R/BCD13						1.95	EUR					
C94208	2	48	1.000	3	1050	SCHLAUCH	HOSE		GA99	0.090		MUC-R/BCD13						2.80	EUR					
C94209	1	52	4.000	3	1050	SCHLAUCHSCHELLE	HOSE CLAMP	SBS12-18	GA99	0.005		MUC-R/BCD13						1.00	EUR					
C94210	1	53	4.000	3	1050	STECKARMATUR		ND13AFL	GA99	0.050		MUC-R/BCD13						2.00	EUR					
C94350	0	307	1.000	3	1050	TYPENSCHILD	NAME PLATE	FUER BREMSSTEUERMODULE	GA99	0.003		MUC-R/BCD13						0.50	EUR					
C95179	0	311	1.000	3	1050	DISTANZPLATTE	SPACING PLATE		GA99	0.070		MUC-R/BCD13						8.00	EUR					
C95180	0	312	1.000	3	1050	DISTANZPLATTE																		

458945	0	248	4.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 8MTCC	YY10	0.088		MUC-R/MST3			08. Aug DIN933	M16X40	0.13	EUR	0.55		0.13	EUR	K3200	
462741	0	249	4.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 8MTCC	YY10	0.102		MUC-R/MST3			08. Aug DIN933	M16X50	0.14	EUR	0.61		0.20	EUR	K5806	
463483	0	308	2.000	4	1050	KERBNAGEL	GROOVED RIVET	ZN 5MTCA	YY10	0.000		MUC-R/MST3	ST		DIN1476	3X4	0.03	EUR	0.05		0.03	EUR	K3200	
465164	0	276	48.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.003		MUC-R/MST3	A2		DIN125		10,5	0.03	EUR	0.10		0.01	EUR	K3200
466845	0	261	4.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT	ZN 5MTCC	YY10	0.001		MUC-R/MST3			8 DIN980	VM4		0.01	EUR	0.09		0.01	EUR	K3200
467781	0	277	34.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.006		MUC-R/MST3	A2-140 HV		DIN125		13	0.01	EUR	0.19		0.04	EUR	B9247
467919	0	273	4.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.000		MUC-R/MST3	A2		DIN125		5,3	0.01	EUR	0.06		0.01	EUR	K4199
468244	0	282	10.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.039		MUC-R/MST3	A2-140HV		DIN9021		17	0.54	EUR	0.09		0.14	EUR	K3200
468379	0	278	4.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER	FE / ZN12C	YY10	0.010		MUC-R/MST3	A2-140 HV		DIN125		17	0.00	EUR	0.31		0.17	EUR	K3200
468409	0	258	4.000	4	1050	SEKNSCHRAUBE	COUNTERSUNK SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.022		MUC-R/MST3			08. Aug DIN7991	M10X25		0.17	EUR	0.33		0.17	EUR	K3200
468439	0	264	4.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT	ZN 8MTCC	YY10	0.001		MUC-R/MST3			8+EINSATZBN205107-3	M5		0.00	EUR	0.10		0.04	EUR	K3200
468569	0	309	7.000	4	1050	SCHILD	PLATE		YY10	0.001		MUC-R/MST3	ST		DIN40011	2B20-12,5				1.18		0.60	EUR	K3200
468781	1	269	6.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT	N12005-P22	YY10	0.036		MUC-R/MST3			DIN982	M16		0.36	EUR	0.69		0.63	EUR	K3200
468811	0	272	33.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.000		MUC-R/MST3	A2		10+EINSATZBN205107-3									
468812	0	274	63.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.001		MUC-R/MST3	A2		DIN125		4,3		EUR	0.06				
468813	0	275	45.000	4	1050	SCHEIBE	WASHER		YY10	0.002		MUC-R/MST3	A2		DIN125		6,4		EUR	0.07		0.01	EUR	K4199
468903	0	266	45.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT		YY10	0.005		MUC-R/MST3	A2		DIN125		8,4		EUR	0.09		0.01	EUR	K3200
468904	0	268	12.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT	ZN 5MTCC+BN205107-01	YY10	0.018		MUC-R/MST3			8 DIN980	VM8			EUR	0.11		0.01	EUR	K4199
468908	0	267	39.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT	ZN 5MTCC	YY10	0.013		MUC-R/MST3			8+EINSATZBN205107-1	DIN980	VM12	0.00	EUR	0.22		0.01	EUR	K4199
468910	0	265	46.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER	HEXAGON NUT	ZN 5MTCC	YY10	0.018		MUC-R/MST3			8+EINSATZBN205107-1	DIN980	VM10	0.07	EUR	0.17		0.03	EUR	K3200
468922	0	245	14.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 5MTCC	YY10	0.002		MUC-R/MST3			8+EINSATZBN205107-1	DIN980	VM6	0.00	EUR	0.10		0.19	EUR	K3200
469628	0	292	4.000	4	1050	GEWINDEINSATZ	THREAD INSERT	ZN 5MTCC	YY10	0.056		MUC-R/MST3			08. Aug ISO4017	M12X55			EUR	0.26		0.08	EUR	K3200
469662	0	51	2.000	4	1050	SCHLAUCHSCHELLE	HOSE CLAMP		YY10	0.009		MUC-R/MST3	A2		DIN8140	AM16X32			1.97			1.32	EUR	K3200
469716	0	288	2.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 5MTCC	YY10	0.000		MUC-R/MST3	W5		DIN3017	B1-38X12						2.51	EUR	K3200
469726	0	256	14.000	4	1050	SEKNSCHRAUBE	COUNTERSUNK SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.008		MUC-R/MST3			08. Aug DIN931	M6X120						0.36	EUR	K3200
469738	0	255	2.000	4	1050	SEKNSCHRAUBE	COUNTERSUNK SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.004		MUC-R/MST3			08. Aug DIN7991	M6X45			EUR	0.28		0.87	EUR	K3200
469739	0	259	3.000	4	1050	SEKNSCHRAUBE	COUNTERSUNK SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.004		MUC-R/MST3			08. Aug DIN7991	M6X70			EUR	0.33		0.87	EUR	K3200
469740	0	233	4.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 5MTCC	YY10	0.004		MUC-R/MST3			08. Aug DIN7991	M10X40			EUR	0.35		0.87	EUR	K3200
469741	0	253	8.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 8MTCC	YY10	0.004		MUC-R/MST3			08. Aug DIN933	M5X16			EUR	0.13		0.87	EUR	K3200
469808	0	50	1.000	4	1050	SCHLAUCHSCHELLE	HOSE CLAMP		YY10	0.000		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M10X65			EUR	0.41		0.22	EUR	K3200
469820	0	246	2.000	4	1050	SECHSKANTNSCHRAUBE	HEX-HEAD BOLT	ZN 8MTCC	YY10	0.001		MUC-R/MST3	W5		DIN3017	B1-80X25								
469821	0	322	2.000	4	1050	SECHSKANTMUTTER M10	MACHINE SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.000		MUC-R/MST3			08. Aug DIN6921	M12X50								
N30593368P	1	250	1.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.000		MUC-R/MST3			8 DIN6923	M12			EUR					
N30593418P	1	232	11.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.006		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M6X16		0.03	CHF	0.20		0.01	EUR	K3200
N30594218P	1	235	32.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.011		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M6X20		0.04	CHF	0.23		0.02	EUR	K5806
N30594268P	1	236	8.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.014		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M8X16		0.06	CHF	0.23		0.03	EUR	K3200
N30594778P	1	284	4.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.027		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M8X25		0.08	CHF	0.26		0.02	EUR	K3200
N30594818P	1	240	2.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.031		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M10X30		0.13	CHF	0.31		0.10	EUR	K3200
N30603108P	1	250	2.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.007		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M10X40		0.14	CHF	0.33		0.07	EUR	K3200
N30603548P	1	285	19.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.009		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M5X45		0.05	CHF	0.22		0.05	EUR	K5806
N30603558P	1	286	4.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.012		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M6X45		0.06	CHF	0.30		0.05	EUR	B9247
N30603598P	1	287	2.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 5MTCC	YY10	0.017		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M6X50		0.09	CHF	0.31		0.04	EUR	K3200
N30604378P	1	237	2.000	4	1050	ZYLINDERSCHEIBE	MACHINE SCREW	ZN 8MTCC	YY10	0.025		MUC-R/MST3			08. Aug DIN912	M6X70		0.14	CHF	0.41		0.05	EUR	K3200
N3508113X	0	281	4.000	4	1050	UNTERLEGSCHEIBE	WASHER	GROSS, A4, 13 /40 X 3	YY10	0.009		MUC-R/BCD13			08. Aug DIN912	M8X55		0.11	CHF	0.33		0.04	EUR	K3200
8288439016	0	317	0.680	5	1050	PROFIL AUS EPDM			YY10	0.000		HAN-KB			DIN9021		13	1.25	CHF	0.49		0.52	EUR	M2222
8288439016	0	318	0.120	5	1050	PROFIL AUS EPDM			YY10	0.000		HAN-KB	EPDM			15,6X10	0.00	EUR				0.00	EUR	M2222
8288439016	0	319	0.120	5	1050	PROFIL AUS EPDM			YY10	0.000		HAN-KB	EPDM			15,6X10	0.00	EUR				0.00	EUR	M2222
8288439016	0	320	0.100	5	1050	PROFIL AUS EPDM			YY10	0.000		HAN-KB	EPDM			15,6X10	0.00	EUR				0.00	EUR	M2222
8288439016	0	321	0.100	5	1050	PROFIL AUS EPDM			YY10	0.000		HAN-KB	EPDM			15,6X10	0.00	EUR				0.00	EUR	M2222
504293	0	310	1.000	7	1050	SCHMIERÖL	LUBRICATING OIL	ANDEROL 3057 M	YY30	0.208		MUC-R/MST3												

Organisation von



Je 1 Kopie für:
Mitarbeiter
Personalakte
Vorgesetzter

EINARBEITUNGSPLAN für

Herrn

Tätigkeit:

Abteilung:

Eintrittsdatum:

Einarbeitung von – bis bzw. Zeitraum	Sachgebiet/Maßnahme	Verantwortlicher für die Einarbeitung

Der vom Vorgesetzten ausgearbeitete Plan wird drei Tage vor der Arbeitsaufnahme der zuständigen Personalabteilung zugeleitet.

Die Feinplanung der wochenspezifischen Punkte erfolgt in direkter Absprache unter Berücksichtigung der Gegebenheiten.

Bereich
Vorgesetzter:

Qualifikationsmatrix

Tätigkeit	prozentual														

Danksagung

Wir bedanken uns bei Herrn Meinhardt, Mitarbeiter der Knorr-Bremse GmbH, für seine konstruktive Unterstützung.